



Sport SPIEGEL

Für alle etwas – für jeden das Richtige!

www.asc09.de

1/2020
K 9998



Corona lässt die Welt Kopf stehen.

ASC 09 Dortmund
„So bunt wie das Leben!“

BRINKHOFF'S

INGENBLEEK
Malerbetrieb

DER NEUE PEUGEOT 208

UNBORING THE FUTURE



caroftheyear.org



FLAT-RATE-LEASING
139,- €/MONAT
 ASSISTENZSYSTEME DER
 NEUESTEN GENERATION



MOTION & e-MOTION

PEUGEOT

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

€ 139,- mtl.¹⁾ Flat-Rate-Leasing für den
PEUGEOT Neuer 208 Active PureTech 75

• Audioanlage RCC
 • LED-Tagfahrlicht

• Multifunktionaler Touchscreen
 mit 7"-Farbbildschirm

• Mirror Screen



AUTOHAUS PFLANZ
 Ihr Autopartner im Revier

Bochum · Hanielstraße 10 · 0234/938800
Dortmund · Hörder-Bach-Allee 2 · 0231/516700
Gelsenkirchen · Grothusstraße 30 · 0209/925880
Herne · Holsterhauser Straße 175 · 02325/37280
www.autohaus-pflanz.de

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 4,8; außerorts 3,7; kombiniert 4,1; CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 94. CO₂-Effizienzklasse: A. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.

Die Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach der neu eingeführten „Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure“ (WLTP) ermittelt und werden zu Vergleichszwecken auch zurückgerechnet nach dem früheren NEFZ Standard ausgewiesen. Aufgrund der realistischeren Prüfbedingungen fallen WLTP Werte häufig höher aus als die nach NEFZ gemessenen Werte. Bitte beachten Sie, dass für die Bemessung von Steuern und ggf. anderen fahrzeugbezogenen Abgaben seit dem 01.09.2018 die nach WLTP ermittelten Werte als Berechnungsgrundlage herangezogen werden. Alle angegebenen Werte können je nach Ausstattung, gewählten Optionen und Bereifung variieren. Die angegebenen Reichweiten stellen einen Durchschnittswert der Modellreihe dar. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

¹ Monatliche Leasingrate inkl. Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen des PEUGEOT optiway ServicePlus-Vertrages der PEUGEOT DEUTSCHLAND GmbH, Bahnhofplatz, 65423 Rüsselsheim. Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg für einen PEUGEOT Neuer 208 Active PureTech 75 55/5750 kW bei U/min (75/5750 PS bei U/min), Benzin 1199 cm³, Anschaffungspreis (Nettodarlehensbetrag): 15.856,80 €, Leasingsonderzahlung: 1499 €, Laufzeit 24 Monate;(Anzahl) 24 mtl. Leasingraten à 139,- €; effektiver Jahreszins -9,89 %; Sollzinssatz (fest) p. a. -10,37 %; Gesamtbetrag 4.835,- €; Alle Preisangaben inkl. MwSt. und Überführungskosten; Laufleistung 10.000 km/Jahr. Zgl. Bsp. nach § 6a PAngV. Angebot für Privatkunden gültig bis zum 30.06.2020. Widerrufsrecht nach §495 BGB. Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

Inhaltsverzeichnis

Vorstand	4	Vorwort des Vorstands
Gesamtverein	6 30 38	Coronakrise: ASC 09 organisiert Hilfe für ältere Mitglieder Wir sind der ASC 09 Dortmund ... herzlich willkommen, Nicholas Bauhaus und Götz Dalbert!
Basketball	40 43	Basketball-Minifestival Helau und Alaaf – die ASC 09 Basketballerinnen feiern die Session in Bonn Hurra Hurra - die Badeschlappen sind da! Ausstattungs-offensive der Basketballabteilung
Fußball	25 26 29 34 36	7. Euradent-Fußballcamp – Terminverschiebung – ASC 09-Fußballjunioren im Aufstiegsrennen und Abstiegskampf – Ein Zwischenfazit – Lea Lammerding – Fußballjugend verpflichtet „erste“ Praktikantin Unterstützung für die „ZWEITE“ ...! Antonios Kotziampassis im Interview nach dem 2:1 Heimsieg am 08.03.20 gegen Erndtebrück. Emre Konya und Samir Habibovic über Ihre Zusammenarbeit in der Sportlichen Leitung Abteilung Fußball und die Entwicklung des ASC 09 Dortmund.
Gymnastik	20 24	„Indian Balance“ im ASC 09 – Keine Balance ohne Konzentration auf die MITTE Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 der Abteilung Gymnastik
Handball	9 10 14 17 18 19	Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 der Abteilung Handball 2 x Stadtmeister, 2 x Kreismeister – doch am Ende flossen Tränen Drei Damen-Teams im Aufstiegsrennen – die Herren noch im Abstiegskampf doch die Entscheidung fällt das Virus Autohaus Pflanz spendiert vier Wochenenden im Peugeot nach Wahl Spendensammlung: Die Handballabteilung sagt „Danke“! Das neue Handball-Trikot 2020/21: Ein Hauch von „Argentina“ Swiss Life Select stattet das ASC 09-Tech-Team mit Polos aus.
Vereinsjugend	8	Wertvolle Tipps und Ratschläge beim VIACTIV-Bewerbungstraining!
Volleyball	44 45 46	Die Jugend-Volleyballerinnen verabschiedeten unsere Jugendleiterin und -trainerin Einladung zur ordentlichen Jugendversammlung 2020 der Abteilung Volleyball Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 der Abteilung Volleyball
Impressum	47	



Liebe Mitglieder des ASC 09, liebe Fans, Freunde und Unterstützer,

diese SPORT-SPIEGEL-Ausgabe erscheint in schwierigen Zeiten. Deutschland, Europa, die ganze Welt befindet sich im Würgegriff des Coronavirus. Seitdem COVID-19 oder auch Coronavirus SARS-CoV-2, wie die Virologen es nennen, zunächst in China wütete, bald darauf Europa erreichte, zunächst Italien heimsuchte und schließlich auch Deutschland regelrecht überfiel, ist nichts mehr, wie es war.

Das öffentliche Leben ist weitgehend zum Erliegen gekommen. Wenige Tage vor Redaktionsschluss dieser Ausgabe hat die nordrhein-westfälische Landesregierung beschlossen, Kindertagesstätten und Schulen (zunächst) bis zu den Osterferien zu schließen. Die Stadt Dortmund hat sämtliche Veranstaltungen verboten. Messen und Konzerte, sogar Gottesdienste werden abgesagt. Die Fußball-Bundesliga macht Pause. Nachdem das Champions-League-Rückspiel zwischen Paris St. Germain und dem BVB

noch vor leeren Rängen stattgefunden hatte, wurde das Revierderby vier Tage später bereits abgesagt – wie alle Bundesliga-Spiele (zunächst) bis Anfang April.

Auch der Amateursport liegt lahm. Fußballer, Handballer, Basketballer – alle Verbände stoppten den Spielbetrieb (zunächst) bis zum Ende der Osterferien. Der Trainingsbetrieb: ruht!

Sie merken schon. „Zunächst“ ist das meist verwendete Wort in diesen Tagen und Wochen, denn niemand vermag derzeit seriös einzuschätzen, wann eine Rückkehr zu einem halbwegs normalen Alltag möglich sein wird.

Ob die Saison noch einmal aufgenommen und ordnungsgemäß zu Ende gespielt wird: Wir müssen das abwarten. Was passiert, wenn es keine Neuaufnahme gibt? Wie die Spielzeit 2019/20 dann gewertet wird? Ob sie über gewertet oder vielleicht sogar annulliert wird? Abwarten. Die Mitgliederversammlung werden wir auf den Herbst verschieben. Die geplanten und längst gebuchten Saisonabschlussfahrten der Handballer nach Mallorca? Werden wohl storniert werden. Auch Veranstaltungen im Vereins-

ERLEBEN, GENIESSEN, BRINKHOFF'S No.1.

Der würzig frische Premium-Genuss.



heim wurden abgesagt. Wann es wieder Events geben wird: Wir müssen das abwarten. Und wir müssen auch abwarten, wie schwer uns die Krise wirtschaftlich trifft. Klar ist: Sie wird uns treffen. Sie geht an keinem Unternehmen und an keinem Verein spurlos vorbei. Manche Sponsoren, die uns heute finanziell unterstützen, werden das nach der Krise vielleicht nicht mehr können ...

Die Situation ist schwierig – und sie ist ernst, denn gerade für ältere Menschen und für Menschen mit Vorerkrankungen stellt das Coronavirus ein erhebliches gesundheitliches Risiko dar. Wir haben viele ältere Mitglieder im ASC 09. Auch viele mit Vorerkrankungen – z.B. unsere Herzsportler. Um ihre Gesundheit geht es in diesen Tagen und Wochen – vielleicht werden es Monate – ganz besonders. Sie müssen wir schützen. Um sie müssen wir uns kümmern. Mit ihnen müssen wir uns solidarisch zeigen. Und solidarisch bedeutet in diesem Fall: Helfen und unterstützen, wo Hilfe und Unterstützung benötigt werden. Aber auch: Persönliche Begegnungen vermeiden. Die Zahl der sozialen Kontakte, wie Experten es fordern, auf das unbedingt erforderliche Maß herunterfahren. Damit sich die Pandemie möglichst langsam ausbreitet und nicht

schlagartig. Das würde unser Gesundheitssystem überfordern, die Kapazitäten der medizinischen Einrichtungen überlasten. Das darf nicht passieren.

Sport im Verein, die Gemeinschaft mit anderen, das Adrenalin und die Emotionen an Spieltagen – das alles ist großartig. Das wird uns gerade jetzt, da wir Verzicht üben müssen, so richtig deutlich. Aber manchmal gibt es eben Wichtigeres.

Der ASC 09 Dortmund wird in diesem Jahr 111 Jahre alt. Er hat manche schwere Zeit überstanden. Er wird, diese Prognose trauen wir uns zu, auch die Corona-Krise überstehen. Hoffen wir alle gemeinsam, dass wir als Verein möglichst unbeschadet und dass unsere Mitglieder unversehr durch die nächsten Wochen kommen.

Bleibt gesund!

Frank Fligge
Vorstand Medien & Kommunikation



Coronakrise: ASC 09 organisiert Hilfe für ältere Mitglieder Aplerbecker Verein übernimmt ab sofort Einkäufe und Besorgungen

In schwierigen Zeiten füreinander da sein: Dafür stehen Vereine! Der ASC 09 Dortmund bietet seinen älteren Mitgliedern in der Coronakrise ab sofort Unterstützung im Alltag an. Fynn Fligge, Bundesfreiwilligendienstleistender in der Handball-Abteilung, wird Einkäufe und Besorgungen übernehmen, damit die Senioren aus dem Verein so selten wie möglich das Haus verlassen müssen. Dominik Altfeld, Sportlicher Leiter der 2. Fußball-Mannschaft, kündigte an, dass sich Akteure aus seinem Team ebenfalls engagieren werden. Und Matthias Kick, Chef der Jugendfußballer, liegen auch schon entsprechende Absichtserklärungen vor. „Wir starten erst einmal mit einem internen Angebot. Je nachdem, wie sich die Sache entwickelt, können wir uns aber auch vorstellen, die Unterstützung auszuweiten“, sagt Michael Linke, Vorsitzender des Hauptvereins.

Gerade für ältere Menschen und Menschen mit einer Vorerkrankung kann das Covid-19-Virus lebensgefährlich sein. Deshalb gilt die Empfehlung, persönliche Kontakte und Begegnungen auf das unbedingt nötige Maß zu reduzieren, für sie ganz besonders. Sie sollten, auch wenn sie mobil, gesund und im Alltag nicht auf Hilfe angewiesen sind, derzeit so wenig wie möglich Orte aufsuchen, an denen sie auf viele andere Menschen treffen. „Wir haben viele ältere Mitglieder im ASC 09. Auch viele mit Vorerkrankungen – z.B. unsere Herzsportler“, sagt Vorstandsmitglied Frank Fligge. „Um ihre Gesundheit geht es jetzt ganz besonders. Wir müssen sie so gut es geht schützen, uns um sie kümmern und uns solidarisch zeigen.“



Fynn Fligge betreut im Rahmen seines Bufdi-Jahres beim ASC 09 normalerweise vor allem Handball-AGs. An zahlreichen Kitas und Schulen im Dortmunder Süden ist er im Einsatz. Doch die haben seit Montag und mindestens bis einschließlich der Osterferien geschlossen. Auch das Vereinstraining, bei dem Fynn einige Nachwuchsmannschaften betreut bzw. unterstützt, ist bis auf Weiteres ausgesetzt. Also hatte der 18-jährige Aplerbecker die Idee: Warum die Zeit nicht nutzen, um denen zu helfen, die Unterstützung gerade jetzt gut brauchen können!

Und so wird er, unterstützt von weiteren Helferinnen und Helfern aus anderen Abteilungen des Mehrsparten-Vereins ASC 09 ab sofort für Mitglieder, die älter als 60 Jahre sind und in Dortmund wohnen, Einkäufe erledigen. Auch Familien und Einzelpersonen, die unter Quarantäne gestellt wurden und das Haus nicht verlassen dürfen, können die Unterstützung in Anspruch nehmen.

Und so einfach geht's: Ab Mittwoch, 18. März, vormittags zwischen 10 und 12.30 Uhr die 0231-1386690 anrufen. Dann nimmt Fynn Fligge Namen, Adressen und die „Einkaufslisten“ entgegen und organisiert den Einkauf. Im Laufe des Nachmittags bringen die ASC 09-Helfer*innen die Bestellung dann vorbei. Dabei achten sie natürlich vor allem auf zwei Dinge, die in diesen Tagen besonders wichtig sind:
Hygiene und ausreichend Abstand!

Kranich-Apotheke



Dr. Friedrich W. Hahne

Fachapotheker für
Offizinpharmazie und
Ernährungsberatung

Köln-Berliner-Str. 21 · 44287 Dortmund
Tel.: 0231/44 50 93 · Fax: 44 72 49
www.kranich-apotheke.de
kranich.aplerbeck@t-online.de



Wertvolle Tipps und Ratschläge beim VIACTIV-Bewerbungstraining!

Sport im VEREIN ist mehr als nur SPORT im Verein. Jedenfalls dann, wenn der Verein ASC 09 heißt. Unter Jugendarbeit verstehen wir auch: Unsere jungen Sportlerinnen und Sportler auf das Leben – und ganz besonders auf das Berufsleben – vorzubereiten.

So fand Mitte Januar ein abteilungsübergreifendes Bewerbungstraining mit Experten der VIACTIV KRANKENKASSE statt.

Ein gutes Dutzend Spielerinnen und Spieler aus Handball- und Fußballabteilung nahm im Januar die Gelegenheit wahr, sich von zwei Experten der Viactiv-Krankenkasse wertvolle Tipps und Ratschläge für eine professionelle Bewerbung und ein erfolgversprechendes Auftreten beim Bewerbungsgespräch geben zu lassen.



Ole Mayerhofer und Anna Lena Andre gaben Empfehlungen, warnten vor No-Go's, beantworteten viele Fragen unserer jungen Sportler und führten praktische Übungen und Tests mit ihnen durch.

Der einhellige Tenor am Ende des Abends: Das waren zwei sehr gut investierte Stunden! Wir bedanken uns ganz herzlich beim ASC 09-Handballpartner Viactiv.

Text: Frank Fligge / Bilder: Thomas Kasprzak



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 der Abteilung Handball

Termin/Zeit: Montag, den 27. April 2020 um 19:30 Uhr
Ort: ASC 09 ClubHaus im Urlaubsguru-Waldstadion, Schwerter Str. 238, 44269 Dortmund

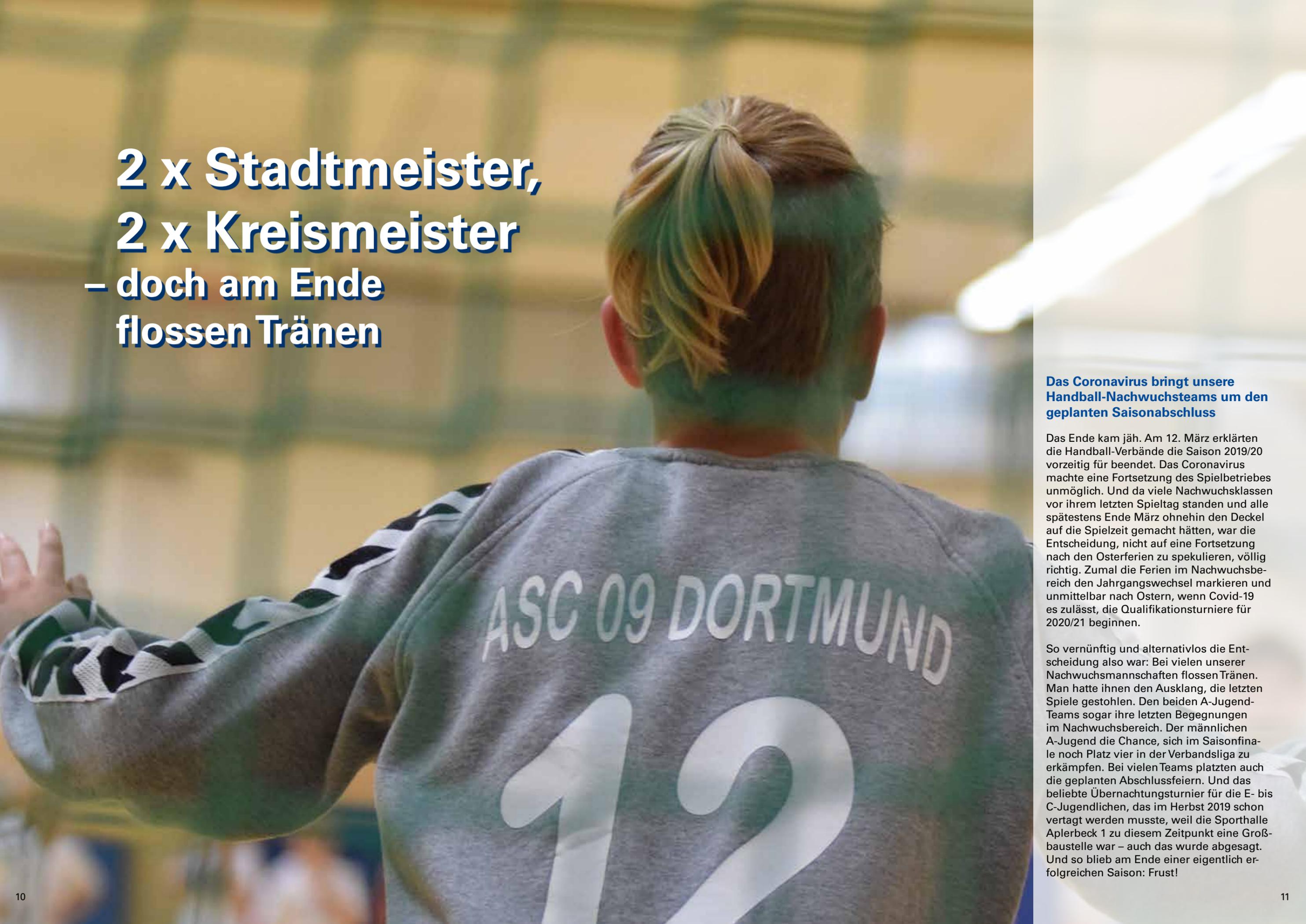
Tagesordnung

- | | |
|---|---|
| 1. Begrüßung | 3.4 Bericht des Börsenvertreters:
Frank Fligge / Michael Rieke |
| 2. Protokoll der letzten ordentlichen
Abteilungsversammlung vom 08.04.2019 | 4. Aussprache zu den Berichten |
| 3. Berichte | 5. Wahl eines Versammlungsleiters |
| 3.1 Bericht des Abteilungsleiters:
Frank Fligge | 6. Entlastung des Abteilungsvorstandes |
| 3.2 Bericht des Kassenwartes:
Klaus Venghaus | 7. Wahlen |
| 3.3 Bericht des Geschäftsführers:
Jörg Doersch | 7.1 Wahl 2. Abteilungsleiter*in |
| 3.4 Bericht des Jugendkoordinators:
Michael Rieke | 7.2 Wahl 1. Kassenwart*in |
| | 7.3 Wahl 2. Kassenwart*in |
| | 8. Sonstiges |

Mit sportlichem Gruß
Frank Fligge, Abteilungsleiter

ASC 09 Dortmund Sport-Club Aplerbeck 09 e.V. –
 Abteilung Handball

Aufgrund der „Corona“-Krise müssen alle genannten Termine in diesem Sport-Spiegel immer unter Vorbehalt betrachtet werden.
 Letztlich gelten immer die tagesaktuellen Ankündigungen auf unserer Homepage www.asc09.de



**2 x Stadtmeister,
2 x Kreismeister
– doch am Ende
flossen Tränen**

Das Coronavirus bringt unsere Handball-Nachwuchsteams um den geplanten Saisonabschluss

Das Ende kam jäh. Am 12. März erklärten die Handball-Verbände die Saison 2019/20 vorzeitig für beendet. Das Coronavirus machte eine Fortsetzung des Spielbetriebes unmöglich. Und da viele Nachwuchsklassen vor ihrem letzten Spieltag standen und alle spätestens Ende März ohnehin den Deckel auf die Spielzeit gemacht hätten, war die Entscheidung, nicht auf eine Fortsetzung nach den Osterferien zu spekulieren, völlig richtig. Zumal die Ferien im Nachwuchsbe- reich den Jahrgangswechsel markieren und unmittelbar nach Ostern, wenn Covid-19 es zulässt, die Qualifikationsturniere für 2020/21 beginnen.

So vernünftig und alternativlos die Ent- scheidung also war: Bei vielen unserer Nachwuchsmannschaften flossen Tränen. Man hatte ihnen den Ausklang, die letzten Spiele gestohlen. Den beiden A-Jugend- Teams sogar ihre letzten Begegnungen im Nachwuchsbereich. Der männlichen A-Jugend die Chance, sich im Saisonfina- le noch Platz vier in der Verbandsliga zu erkämpfen. Bei vielen Teams platzten auch die geplanten Abschlussfeiern. Und das beliebte Übernachtungsturnier für die E- bis C-Jugendlichen, das im Herbst 2019 schon vertagt werden musste, weil die Sporthalle Aplerbeck 1 zu diesem Zeitpunkt eine Groß- baustelle war – auch das wurde abgesagt. Und so blieb am Ende einer eigentlich er- folgreichen Saison: Frust!



oben: Saisonhöhepunkt für die männliche A-Jugend – der Gewinn der Stadtmeisterschaft

rechts oben: Meister der Kreise Dortmund und Industrie – unsere weibliche B-Jugend.

rechts unten: Ein starkes Team. Unsere weibliche C-Jugend mit den Meisterurkunden, überreicht vom Kreisvorsitzenden Wolfgang Sommer.

Erfolgreich deshalb, weil der Handball-Nachwuchs des ASC 09 Ende 2019 bei den DOKOM21-Stadtmeisterschaften großartig abgeschnitten hat. Beide A-Jugend-Teams gewannen den Titel. Während sich die weibliche A-Jugend gegen die DJK Oespel-Kley, die TSG Schüren und TuS Westfalia Hombruch durchaus erwartungsgemäß durchsetzte und den 2018 errungenen Titel erfolgreich verteidigte, war der 8:6-Finalsieg unserer männlichen A-Jugend gegen den klassenhöheren Oberligisten DJK Oespel-Kley ein echter Paukenschlag. Nach der knappen Endspiegniederlage 2018 gegen die DJK Ewaldi war das Team von Pascal Wix und Gerd Mecklenbrauck damit endlich am Ziel. Aber auch die anderen Teams überzeugten: Die weibliche B- und C-Jugend belegte jeweils den zweiten Rang. Bronze holten die wD-Jugend und die männliche E-Jugend; die mD beendete das Turnier auf Platz vier, und für die mC war die Qualifikation für die Endrunde ein schöner Achtungserfolg.

Auch im Liga-Alltag setzten unsere Mannschaften Ausrufezeichen. So gewann die weibliche B-Jugend nach der Vorrunde auch die Endrunde im übergreifenden Spielbetrieb der Kreise Dortmund und Industrie und sicherte sich ebenso den Titel wie die weibliche C-Jugend, die bei Abbruch der Saison 33:1 Punkte auf dem Konto hatte. Die beiden von Sandra Be-

cker/Silke Kreinberg bzw. Nadine Truppat/Anika Ganserich trainierten Teams wären ohnehin nicht mehr einzuholen gewesen.

Die weibliche D-Jugend, trainiert von Janna Neurath/Janine Westphal und Torwart-Coach Jost Neurath, demonstrierte als Kreisliga-Vierter das große Potenzial, das in diesem Kader schlummert. Und die vor der Saison ganz neu formierte E-Jugend mit dem jungen Trainer-Duo Jennifer Nickolas/Sophie Rockenfelder zeigte immer wieder tolle Ansätze. Da wächst etwas heran – und es kommt ganz viel nach, denn die Trainingsgruppe Minis/F-Jugend, die vom Bundesfreiwilligendienstleistenden Fynn Fligge betreut wird, wächst und wächst und zählt inzwischen mehr als zwei Dutzend Kinder.

Ein wenig mehr erhofft hatte sich sicherlich die weibliche A-Jugend. Nach der Qualifikation für die Oberliga-Vorrunde lief es für die Mannschaft von Marc Köhnke und Tim Mecklenbrauck aber nicht nach Wunsch. Nach Weihnachten ging es in der Landesliga-Endrunde weiter – und auch dort blieb das Team hinter seinen Möglichkeiten zurück.

Anders die männliche A-Jugend, die vor der Saison zwar in der Oberliga-Quali gescheitert war und etwas holprig in die Landesliga startete. Dort aber machten die Schützlinge von



Pascal Wix und Gerd Mecklenbrauck Quantensprünge in ihrer Entwicklung und hatte bei Saisonabbruch als Fünfter noch realistische Chancen auf Platz vier. Übermächtig waren in der Liga nur die beiden Topteams aus Altenböge-Bönen und Menden. Zahlreiche Einsätze in der 1. und 2. Herrenmannschaft belegen, dass sich die Jungs großartig entwickelt haben. Und mit dem extrem emotionalen Gewinn der Stadtmeisterschaft nach zuvor mehreren vergeblichen Anläufen hatten sie ihren heimlichen Saisonhöhepunkt ohnehin schon Ende November.

Gleich zwei Mannschaften, trainiert von Merlin Hubmann und Gerd Mecklenbrauck, schickte der ASC 09 in der C-Jugend ins Rennen. Sie beendeten die Saison auf Platz fünf der Kreisliga bzw. auf Rang sechs der Kreisklasse. Und auch bei den Jungs rücken „von unten“ starke Jahrgänge nach. Die D-Jugend, das Vater-Sohn-Projekt von Maik und Philipp Stöwhase, diesmal Siebter, wird in der nächsten Saison mit Sicherheit einen deutlichen Schritt nach vorne machen. Und die E-Jugend mit dem Trainergespann Timo Ilske/Fynn Fligge verpasste die Vizemeisterschaft im Duell mit dem Dortmunder Süd-Nachbarn TuS Borussia Höchsten bei 19:11 Punkten nur um einen einzigen Zähler. An der Spitze zog die DJK Oespel-Kley mit 30:0 Punkten einsam ihre Kreise.

Alles in allem konnten Handball-Abteilungsleiter Frank Fligge und Jugendkoordinator Michael Rieke ein ausgesprochen positives Saisonfazit ziehen. Nur einen schöneren Abschluss, den hätten auch sie ihren Mannschaften gewünscht.

Beratung – Planung – Ausführung rund ums Dach Carports-Gartenhäuser-Dachgauben und vieles mehr.....

Tel. 0231455412
www.dichtesdach.de

Neu! Zimmerarbeiten

Breitländer

Bedachung
Fassadenverkleidung

Email : dichtesdach@t-online.de

Wir freuen uns auf Sie !

Drei Damen-Teams im Aufstiegsrennen – die Herren noch im Abstiegskampf doch die Entscheidung fällt das Virus

Als der Handballverband Westfalen am 12. März um 16:00 Uhr und kurz darauf dann auch der Handballkreis Dortmund die Saison jäh stoppten und „zunächst“ bis zum 19. April aussetzten, befanden sich drei der vier Damenteam noch aussichtsreich im Meisterschafts- und Aufstiegsrennen. Die 1. Herrenmannschaft hatte sich gerade eine vielversprechende Ausgangsposition für den Kampf um den Klassenerhalt in der Landesliga erarbeitet. Dann platzte COVID-19 dazwischen – und jetzt weiß niemand, wie es weitergehen soll. Oder überhaupt weitergehen kann. Wird die Saison annulliert? Wird sie eingefroren und mit dem derzeitigen Stand gewertet? So hat es der hessische Landesverband beschlossen. Doch ist ein solches Vorgehen juristisch wasserdicht oder kann es angefochten werden – von Vereinen, die dann absteigen oder nicht aufsteigen würden? Fragen über Fragen, auf die wir voraussichtlich erst in den nächsten Wochen Antworten erhalten werden.

Fakt ist: Nur für eine einzige Damenteammannschaft der ASC 09 geht es ohnehin um nichts mehr. Die **Damen 4**, vor der Saison ins Leben gerufen, damit vor allem die A-Jugend-Spielerinnen eine weitere Möglichkeit haben, Spielpraxis zu sammeln, belegen in der Kreisklasse mit 26:8 Punkten einen ganz ausgezeichneten vierten Platz, haben aber bei sechs Zählern Rückstand auf das Führungsduo ATV Dorstfeld 3 und TV Asseln (je 32:2) keine Titelchance mehr.

Ganz anders sieht das bei den drei anderen Teams aus. Die besten Möglichkeiten auf Meisterschaft und Aufstieg hat die **3. Damenmannschaft**. Das Team von Thomas Dautel und Björn Zelinski führt die Kreisliga acht Spieltage vor Saisonabschluss mit 26:2 Zählern vor der TSG Schüren (24:4) an. Am letzten Spieltag käme es möglicherweise zum Showdown zwischen Schüren und dem ASC 09. Aber selbst wenn ab 19. April wieder gespielt werden kann: Wie will man dann noch acht Spieltage durchführen...?

Gute Karten im Titelrennen hat auch die **2. Damenmannschaft**. Mit 26:8 Punkten liegt das Team von Günter Herbrich, der in der kommenden Saison durch Anne Ewert abgelöst wird, hinter dem Landesliga-Führungsduo DJK Westfalia Hörde und HSG Gevelsberg-Silschede (je 26:6) in Lauerstellung. Am ersten Corona-freien Handball-Wochenende hätte der ASC 09 mit Villigst/Ergste den letzten ganz schweren Gegner in eigener Halle empfangen, während Hörde und Gevelsberg im direkten Duell aufeinandergetroffen wären. **Hätte – wäre – wenn ... Und nun?**

Hingegen hat die **1. Damenmannschaft** zuletzt ein wenig an Boden verloren. Mit 26:8 Punkten liegt die Mannschaft von Tobias Genau (wechselt nach der Saison zu den Herren der HVE Villigst/Ergste und übergibt an seinen Co-Trainer Dirk Niedergriese) in der Oberliga zwar auf Position zwei. Niederlagen gegen Everswinkel, beim Spitzenreiter PSV Recklinghausen und überraschend auch in Halden-Herbeck haben aber zu einem Vier-Punkte-Rückstand auf Recklinghausen geführt.

Und angesichts der Souveränität des Tabellenersten ist eigentlich nicht davon auszugehen, dass der ASC 09 noch einmal gleichziehen kann.

Deutlich besser lief es vor der COVID-19-Pause für unsere **1. Herrenmannschaft**. Mit zwei Siegen in Herdecke/Ende und gegen Witten hat sich die Mannschaft von Marc Bradtke und Bastian Heinrich aus der Abstiegszone heraus auf Platz neun vorgearbeitet und hätte im Auswärtsspiel beim abgeschlagenen Schlusslicht HSG Rauxel-Schwerin eigentlich nachlegen wollen. Doch die Partie fiel aus. Immerhin: Die allergrößten Personalprobleme, die das Team über weite Strecken der Saison personell gnadenlos gebeutelt haben, sind inzwischen überstanden. In den Schicksalspartien gegen Herdecke/Ende und Witten schnürte – um der Mannschaft Sicherheit zu geben – auch Marc Bradtke noch einmal die Handballschuhe. Der langjährige Kapitän und Torjäger hatte seine Laufbahn eigentlich im Sommer 2019 beendet und war auf die Trai-

unten: Tobias Genau (l.) wird das Traineramt bei den Damen 1 nach der Saison an seinen Co-Trainer Dirk Niedergriese weitergeben.

rechtes Bild: Trainer Marc Bradtke (l.) im Gespräch mit Niklas Grotemeyer – einer der wichtigen Routiniers, die 2019-20 komplett ausfielen.





Pascal Wix hat der 1. Herrenmannschaft gerade in der schwierigen Phase Stabilität verliehen.

nerbank gewechselt. Was sich jetzt schon abzeichnet: An die Spielzeit 2019/20 wird sich ein personeller Umbruch vollziehen. Mit Niklas Grottemeyer und Matthias Wittland hören zwei weitere ASC 09-Urgesteine auf. Einige Akteure werden den Klub auch verlassen, einige spannende Neuzugänge stehen in den Startlöchern.

Die **2. Herrenmannschaft** rutschte zuletzt durch eine unglückliche Serie von vier knappen Niederlagen in Folge mit 13:23 Punkten auf den viertletzten Rang der Kreisliga ab. Den Klassenerhalt sollte die Mannschaft von Luca Breckmann, der zur neuen Saison durch Pascal Wix (Spieler der Herren 1 und Trainer der männlichen A-Jugend) abgelöst wird, aber schaffen. Und das war vor der Saison das Ziel des letztjährigen Aufsteigers.

In akuter Aufstiegsgefahr schweben die **Herren 3** – und das, obwohl das Team von Alexander Leupold und Burkhard Kiese nach 13 von 18 Spieltagen mit 16:10 Punkten „nur“ Fünfter ist. Je nachdem, wie sich die Konstellationen in den Ligen darüber entwickeln, könnte aber der Fall eintreten, dass die über dem ASC 09 rangierenden Teams allesamt nicht aufsteigen dürfen.

Aber das ist Zukunftsmusik und wird womöglich auch gar nicht sportlich entschieden. Sondern durch ein Virus, das auf der ganzen Welt sein Unwesen treibt.

unten: Anfang März musste Maren Rynas, Spielführerin der 1. Damenmannschaft der Dauerbelastung Tribut zollen. Achillessehnenprobleme.



Foto: Alfred Schwarz

Autohaus Pflanz spendiert vier Wochenenden im Peugeot nach Wahl

Im Rahmen eines großen Abteilungs-Events haben die Handballer des ASC 09 Ende November 2019 ihre Nachwuchsmannschaften geehrt, die bei den Stadtmeisterschaften die Endrunde erreicht hatten. Eingebettet war die traditionelle Veranstaltung, zu der unser langjähriger Partner und Sponsor AUTOHAUS PFLANZ in seine Ausstellungsräume am Phoenix-See eingeladen hatte, in ein Minigolf-Roulette-Turnier.

Nur vier Teilnehmern gelang es dabei, alle acht Bahnen innerhalb der erlaubten Schlagzahl zu meistern – und alle vier dürfen jetzt ein Wochenende in einem vollgetankten Peugeot ihrer Wahl durch Dortmund und Umgebung cruisen. Das heißt: Genau genommen drei, denn der jüngste der vier Gewinner, Hendrik Kaukel, spielt für unsere männliche D-Jugend und ist nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Er darf sich aber selbstverständlich von Mama und Papa chauffieren lassen.

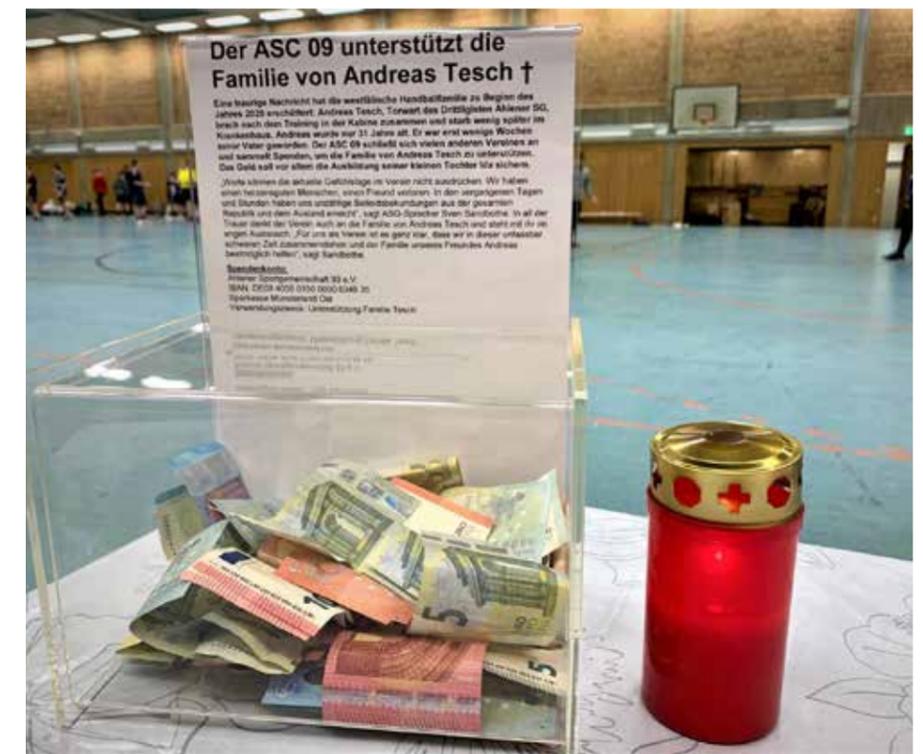


Die anderen drei können selbst fahren: Tim Mecklenbrauck, Spieler der 1. Herrenmannschaft, sowie Melanie Prell und Kim Doersch (FOTO) aus der 2. Damenmannschaft. Kim nahm den Gutschein aus den Händen von Jost Neurath vom ASC 09-Handballmarketing entgegen.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Autohaus Pflanz, dass wir mit der Veranstaltung bei euch zu Gast sein durften. Und natürlich auch für die vier Wochenenden im Peugeot.

Spendensammlung: Die Handballabteilung sagt „Danke“!

Im Rahmen des ersten Heimspieltages 2020 hat die Handball-Abteilung des ASC 09 die Zuschauer in der Sporthalle Aplerbeck 1 um Spenden für die Familie von Andreas Tesch gebeten. Der Torhüter des Drittligisten Ahleener SG war zu Jahresbeginn plötzlich und unerwartet gestorben. Er wurde nur 31 Jahre alt und hinterlässt eine Frau und eine wenige Wochen alte Tochter. Vor allem der kleinen Ida sollen die Spenden, die viele Handballvereine in Westfalen gesammelt haben, zu Gute kommen und ihre Ausbildung absichern helfen. 100 Euro hatte unsere 1. Damenmannschaft bereits aus der Teamkasse auf das Spendenkonto eingezahlt. 261,70 Euro kamen beim Heimspieltag zusammen. Die Handballabteilung des ASC 09 rundete auf 300,00 Euro auf und hat den Betrag auf das Spendenkonto überwiesen.



Noch wissen wir nicht, ob – und wenn ja: wie – die aktuelle Handball-Saison zu Ende gespielt wird, da wirft die Spielzeit 2020/21 schon ihre Schatten voraus.

Das neue Trikot ist bewusst hell gehalten, damit es sich in Ergänzung zum aktuellen Shirt als Wechselkluft eignet. Das Design lehnt sich unverkennbar an das erfolgreiche und beliebte Design unseres „ASC 09 Argentin-Trikot“ aus den späteren 2000-er Jahren an. Damals trugen viele ASC 09-Sportlerinnen und -Sportler aus den unterschiedlichsten Abteilungen dieses Trikot. Wir wünschen uns allen auch diesmal viel Spaß damit. Unser langjähriger Ausrüster HUMMEL fertigt das Shirt wieder eigens für uns. Dies geschieht in den Monaten April und Mai. Danach wird alles bedruckt. Die Übergabe planen wir für Sonntag, 21. Juni, im Rahmen unseres diesjährigen „ASC 09 Handball Sponsor-Grillen mit Foto-Shooting“ Hier für euch die bereits aus dem Vorjahr bekannte Rahmenbedingungen:



Das neue Trikot ist bewusst hell gehalten, damit es sich in Ergänzung zum aktuellen Shirt als Wechselkluft eignet. Das Design lehnt sich unverkennbar an das erfolgreiche und beliebte Design unseres „ASC 09 Argentin-Trikot“ aus den späteren 2000-er Jahren an. Damals trugen viele ASC 09-Sportlerinnen und -Sportler aus den unterschiedlichsten Abteilungen dieses Trikot. Wir wünschen uns allen auch diesmal viel Spaß damit. Unser langjähriger Ausrüster HUMMEL fertigt das Shirt wieder eigens für uns. Dies geschieht in den Monaten April und Mai. Danach wird alles bedruckt. Die Übergabe planen wir für Sonntag, 21. Juni, im Rahmen unseres diesjährigen „ASC 09 Handball Sponsor-Grillen mit Foto-Shooting“ Hier für euch die bereits aus dem Vorjahr bekannte Rahmenbedingungen:

Das neue Handball-Trikot 2020/21 Ein Hauch von „Argentina“

Die ASC 09-Handballer freuen uns über einen neuen Sponsor! Die IT-Spezialisten des Dortmunder Unternehmens guidelT (www.guidelT.de) steigen ab sofort in den Kreis unserer Freunde und Förderer mit ein und unterstützen als erste Maßnahme unser neues Trikot für die Saison 2020/2021. Unser herzlicher Dank geht an die guidelT-Geschäftsleitung um Bastian Bludau und Niko Hagenkamp sowie den uns allen bekannten IT-Projektmanager des Unternehmens: Philipp Meisel. Philipp gehört zum Kader unserer Landesliga-Handballer und kümmert sich als Vorstandsmitglied um die Finanzen.

Der unternehmerische Credo von guidelT lautet: „Wir machen das Komplizierte einfach!“ Was hiermit bewiesen wäre. Denn was für andere Clubs eher nicht möglich erscheint, hat beim ASC 09 wieder einmal mühelos geklappt: Wir werden auch in der nächsten Saison ein individuelles Spiel-Trikot haben – und freuen uns sehr auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit guidelT.

Der Preis für die Individualbestellung beträgt wieder: EUR 23,50 inkl. ASC 09-Rundlogo. Gefördert wird das Shirt durch guidelT (www.guidelT.de). Ansonsten wäre es deutlich teurer. Unter dem ASC 09-Rundlogo erscheint das guidelT-Logo. Bestellungen können bis zum 29. März 2020 beim ASC 09 Handball-Marketing aufgegeben werden. Danach wird produziert. Eine Nachbestellung ist leider nicht mehr möglich. Die zur Verfügung stehenden Größen im Unisex-Schnitt sind wieder: XS, S, M, L, XL, XXL, XXXL. Gegen Aufpreis kann gerne auch wieder der Wunsch-Name und/oder die Wunsch-Spielerzahl aufgedruckt werden. Die Preise aus dem vergangenen Jahr sind dafür auch diesmal gültig.



Swiss Life Select stattet das ASC 09-Tech-Team mit Polos aus.

Sage und schreibe 19 Mannschaften, von den Minis bis hin zu Damen 1 und Herren 1, nehmen in der laufenden Saison für die Handballabteilung des ASC 09 am Spielbetrieb teil. Das sind nicht nur mehr als 200 aktive Sportlerinnen und Sportler zwischen 5 und 55 Jahren, die von einem 30-köpfigen Trainerteam betreut werden. Das sind auch an jedem Wochenende mehrere Dutzend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in unterschiedlichsten Funktionen – u.a. unsere zahlreichen Zeitnehmer*innen und Sekretär*innen, die das Kampfgericht bilden. Ohne dieses „Tech-Team“ könnte kein Spiel angepfiffen werden.

Francesco Guercio, Finanzberater für Swiss Life Select und seit Jahren ein verlässlicher Partner im Sponsorenteam der ASC 09-Handballabteilung, hat das Tech-Team jetzt mit schicken Polo-Shirts ausgestattet. Eine Anerkennung und Wertschätzung einerseits – andererseits



auch ein weiterer Schritt zur noch professionelleren Außenwirkung unseres Vereins. Im Rahmen des Heimspieltages am vergangenen Sonntag übergab Francesco (Foto, 3. v. l.) die ersten vier Polos zusammen mit Jost Neurath (l.) vom ASC 09-Handballmarketing an Harald Greiff, Uli Rempe, Thomas Kasprzak und Matthias Wegmann.

Wir sagen einmal mehr: Herzlichen Dank, Francesco, für die tolle Unterstützung!

Wir leben das Handwerk

INGENBLEEK
Malerbetrieb

Persönlich, kompetent und innovativ

- Maler - und Tapezierarbeiten
- Fassadensanierung
- Wärmedämmung
- Betonsanierung
- Wasser und Brandschadenbeseitigung
- Stahlbeschichtung

Mit hohem Anspruch an Qualität und Service

MALERMEISTER
Peter Schwert
Brackeler Hellweg 66
44309 Dortmund
Tel: 0231/252426
Fax: 0231/254403
info@ingenbleek-malerbetrieb.de
www.ingenbleek-malerbetrieb.de

Bestattungshaus
Iris Schmidt
Inh. Ch. Apel
(geb. Schmidt)

Erd-, Feuer-, Wald-, und Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten

Meisterbetrieb
24 Std. erreichbar

Marsbruchstraße 16, 44287 Dortmund
Telefon 0231 - 45 54 83
www.bestattungshaus-schmidt.net
Email: info@bestattungshaus-schmidt.net

Seit 2009 im Verbundsystem Markenzeichen zertifiziert
nach DIN EN ISO 9001:2008

Keine Balance ohne Konzentration auf die MITTE

Die letzten Sportler der Vorgängergruppe haben die Sporthalle verlassen und ab 20 Uhr kehrt eine bemerkenswerte Ruhe ein. Eine Gruppe von 10 Erwachsenen – 8 Frauen, 2 Männer, davon ist einer der Trainer – haben sich um den Mittelkreis versammelt und absolvieren ihre Übungen zu angenehmen, entspannenden Klängen einer CD, die den Raum erfüllen. Schließt man die Augen, könnte man und frau sich so fühlen wie in einer angenehm temperierten Bio-Sauna, in der meditative Musik aus der Box kommt.

Fotos und Text: Detlef Gehring

„Indian Balance“ im ASC 09



Dabei ist es in der Turnhalle, wenn überhaupt, um die 18° C temperiert, doch kommen die Teilnehmer*innen – auch so – ziemlich rasch auf Betriebstemperatur. Das ungefähr 60-minütige Training besteht aus Übungen, die weniger die Kondition der Sportler*innen beansprucht, nein, die Muskulatur, das Bewusstsein und die Konzentration sind gefordert. Es sind teilweise Dehnübungen in langsamen Bewegungen, die ständig ein hohes Maß an Balance herausfordern. Da brennen die Muskeln schon ein wenig. Keine lauten Geräusche durchbrechen die Konzentration, lediglich das gleichmäßige und intensive Atmen schmiegt sich akustisch an die Klänge der indianischen Musik, die speziell für diesen Übungszyklus arrangiert wurde.

Bei allen Übungen wird die Körperkontrolle trainiert. Bei einer Übung stützen sich zum Beispiel das linke Knie und die rechte Hand auf





dem Boden auf, während die anderen beiden Gliedmaße waagrecht nach vorn und hinten gestreckt werden. Hinzu kommt noch eine leichte Drehbewegung um eine gedachte vertikale Achse, die den Körper so ziemlich mittig „durchsticht“.

Damit haben wir bereits einen wesentlichen und, im wörtlichen Sinne, zentralen Part benannt, um den es sich beim „Indian Balance“ dreht: DIE MITTE. Die Mitte des Körpers zu finden, sie zu stützen, auszubalancieren und den Körper damit in Einklang zu bringen.

Dabei geht es um mehr als die physische Perfektion in den Übungen, sondern viel mehr um die geistige Verinnerlichung, die damit einher geht, sofern die Übungen mit hoher Konzentration und intensivem Bewusstsein ausgeführt werden.

*** „Bewusstheit statt Perfektion – in der inneren Stille hört jede Bewegung des Denkens auf, und das Herz beginnt zu sprechen!“**, so drückt es eine indianische Weisheit aus.



Die indianische Tradition verkörpert Tugenden, die wir in der modernen Leistungsgesellschaft oft vermissen:

- Achtsamer Umgang mit unserem Körper und Geist sowie der Natur,
- Ehrlichkeit,
- intuitives Handeln (Bauchgefühl),
- mentale Stärke,
- Mut,
- Tapferkeit und
- Verantwortungsbewusstsein.

Indian Balance ist ein Kräftigungs- und Achtsamkeitstraining, das eine starke, kraftvolle Verbindung zum eigenen Körper aufbaut:

- Bei sich sein,
- Leichtigkeit finden,
- Bewegungen erkunden,
- die Kunst, Ruhe als Geschenk anzunehmen.

Sensibel und emotional öffnet Indian Balance den Pfad zur Achtsamkeit und ist zugleich ein kreatives Wahrnehmungstraining.

**) Textauszüge aus www.indian-balance.com*



Das Naturwissen alter Kulturen ist heute gefragter denn je: Sportler wie Nichtsportler vertrauen immer mehr einem natürlichen Verständnis von Körper und Seele und den daraus abgeleiteten Heil- und Bewegungstechniken die über Jahrtausende erprobt und verfeinert worden sind.*

„Der Einstieg ist für Teilnehmer*innen aller Altersgruppen und Fitness-Level möglich“, so erfahre ich. Die Gruppe, die ich antraf war nicht bühnenreif, und die Synchronität der Bewegungsabläufe zwischen den Teilnehmer*innen hatte nichts vom Gleichmaß eines Balletts.

Aber darum geht es auch nicht: **Auf der Reise zur eigenen Mitte kommt's nur darauf an, sich selbst auf diesen Weg zu machen. Nur dann werden Sie fündig! Versuchen Sie's, wir haben noch freie Kapazitäten.**



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 der Abteilung **Gymnastik**

Termin/Zeit: Montag, den 28. April 2020 um 19:30 Uhr
Ort: ASC 09 ClubHaus im Urlaubsguru-Waldstadion,
Schwerter Str. 238, 44269 Dortmund

Tagesordnung

1. Protokoll der letzten ordentlichen Abteilungsversammlung vom 30.04.2019
3. Berichte
- 3.1 Bericht der Abteilungsleiterin: Christel Venghaus
- 3.2 Bericht des Kassenvorgängers: Andreas Busse
- 3.3 Bericht Koronarsport: Norbert Spoor
4. Aussprache zu den Berichten
5. Wahl eines Versammlungsleiters
6. Entlastung des Abteilungs Vorstandes
7. Wahlen
- 7.1 Wahl des 1. Abteilungsleiter/ -in
- 7.2 Wahl des 3. Abteilungsleiter/ -in
8. Sonstiges

Aufgrund der „Corona“-Krise müssen alle genannten Termine in diesem Sport-Spiegel immer unter Vorbehalt betrachtet werden. Letztlich gelten immer die tagesaktuellen Ankündigungen auf unserer Homepage www.asc09.de

Über zahlreiches Erscheinen würde ich mich sehr freuen.

Mit sportlichem Gruß
Christel Venghaus, Abteilungsleiterin

ASC 09 Dortmund Sport-Club Aplerbeck 09 e.V. –
Abteilung Gymnastik

Der Servicetreff im Dortmunder Süden

6 Tage in der Woche für Sie da

montags bis freitags von 7.00 bis 18.00 Uhr
samstags von 8.00 bis 13.00 Uhr



Eberhardt

Eberhardt Automobile GmbH & Co. KG
Dortmund (Aplerbeck) • Ringofenstraße 23
Tel. 02 31 / 45 20 44 • www.ford-eberhardt.de

Seit nunmehr sieben Jahren haben wir stets alles dafür gegeben, um Kindern und Jugendlichen in den Osterferien ein ganz besonderes Erlebnis zu bieten. Dazu gehört auch, sich keine Sorgen um seine Gesundheit machen zu müssen, wenn die Teilnehmer drei tolle Tage miteinander verbringen.

Aufgrund der aktuellen Ereignisse im Zusammenhang mit dem Coronavirus müssen wir daher unser für den 15. bis 17. April geplantes Euradent-Fußball-Camp leider, trotz zahlreicher Anmeldungen (...wir waren ausverkauft), verschieben. Wir bedauern dies sehr, sehen aber vor dem Hintergrund der Gesundheit, der uns anvertrauten Kinder aktuell keine Alternative.

7. Euradent-Fußballcamp – Terminverschiebung –

Um unseren zahlreichen Kindern- und Jugendlichen aber trotzdem eine Teilnahme zu ermöglichen, haben wir uns entschlossen, das Camp nun in den Herbstferien vom 21. bis 23. Oktober stattfinden zu lassen.

Inhalte und Leistungsumfang bleiben gleich und auch die bisherigen Anmeldungen behalten weiter ihre Gültigkeit. So kann jedes Kind sicher sein, einen der begehrten Plätze weiter behalten zu können, ohne sich neu anmelden zu müssen.

Selbstverständlich haben wir in diesem Zusammenhang dafür Verständnis, dass diese grundlegende Terminänderung nicht in die Planungen aller Familien passt. Bei entsprechender Rückmeldung bis zum 19.04.2020 werden wir bereits gezahlte Teilnahmegebühren entsprechend erstatten. Nach diesem Termin (19.04.2020) gehen wir davon aus, dass die bereits gemeldeten Teilnehmer auch am Herbsttermin verbindlich teilnehmen möchten und stellen uns entsprechend darauf ein.

EURadent®-Fußballcamp



21. - 23. Oktober 2020

für Kinder von 6 bis 14 Jahren

Täglich ab 10 Uhr altersgerechte
Trainingseinheiten

109€



Umfangreiche Verpflegung — Torwarttraining

– Trikot, Hose, Stutzen und Trinkflasche
für jedes Kind inklusive



Camp-Adresse: **Anmeldungen & Infos:**
www.asc09dortmund.de

ASC 09 Dortmund
Schwerter Str. 238
44287 Dortmund

Stefan Bock
0173-2813061
docbocki@dokom.net

Teilnehmer, die ihre Teilnahmegebühr noch nicht überwiesen haben, würden wir eine Frist bis spätestens 30.09.2020 einräumen.

Für Fragen zu allen Themen rund um unser Euradent-Herbstcamp stehen wir unseren Teilnehmern und ihren Eltern jederzeit zur Verfügung.

Stefan Bock, Fon: 0173-2813061
Mail: docbocki@dokom.net
P.S.: Interessenten für unser Euradent-Herbstcamp können sich natürlich ab sofort bis zum 15.09.2020 anmelden.



ASC 09-Fußballjunioren im Aufstiegsrennen und Abstiegskampf – Ein Zwischenfazit –

Die Entwicklungen rund um die weltweite Ausbreitung des Coronavirus hat auch unsere Fußballjugend fest im Griff. Wie der FLVW bekannt gab, ist die Saison zunächst bis zum 19. April unterbrochen. Die nächsten Wochen werden nun zeigen wann und in welcher Form die Spielzeit dann noch zum Abschluss gebracht werden kann. Wir jedenfalls würden uns einen sportlichen Saisonabschluss wünschen.

Bevor wir aber in die noch unsichere Zukunft schauen, möchten wir einen kurzen Blick auf den aktuelle Stand im Juniorenfußball werfen. Nach den vielen Erfolgen in den letzten Jahren kann man gewiss auch mit der sportlichen Entwicklung in der aktuellen Spielzeit zufrieden sein. Nach jetzigem Stand werden alle in den letzten Jahren erkämpften Klassen gehalten und darüber hinaus haben wir wieder zwei, vielleicht drei Mannschaften, die sich berechnete Hoffnungen auf einen Aufstieg machen können.

Organisatorisch geht die Fußballjugend seit Januar neue, strukturiertere Wege.

So konnten wir mit Maximilian (Max) Stahm einen sportlichen Leiter gewinnen, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die sportliche Weiterentwicklung, Sichtung und Kaderplanung unserer Mannschaften auf professionellere Beine zu stellen. Ziel ist es hier Strukturen zu schaffen, die es uns ermöglichen, unser sportliches Niveau auf eine weitere, höhere Ebene zu bringen.

Wir werden im nächsten Sportspiegel das Team unserer neuen sportlichen Leitung vorstellen. Nun aber zum sportlichen Stand in den einzelnen Altersklassen.

A-Junioren:

Ungeschlagen liegen unsere A-Junioren in ihrer Liga (Kreisliga B) auf einem Aufstiegsplatz. Die Erwartungen einen Durchmarsch in die Kreisliga A-Sonderklasse zu erleben, wurden am 5. Spieltag der Rückrunde durch ein 1-1 (0-1) beim TuS Neuasseln allerdings etwas gedämpft. Trotzdem sind unsere A-Junioren ein heißes Eisen im Kampf um den nächsten Aufstieg im Juniorenfußball des ASC 09 Dortmund. °



D-Junioren:

Alle drei Mannschaften stehen weiterhin im Abstiegskampf, konnten sich in den letzten Spielen aber stabilisieren und zuletzt wichtige Partien für sich entscheiden. Insgesamt bleibt es aber weiter eng und bedarf weiter konsequenter Arbeit der Trainerteams um die Saison, wie zuletzt, weiter positiv zu gestalten. Die letzten Ergebnisse haben aber gezeigt, dass unse-



re Jungs in der Lage sind diese sportliche Situation zu meistern. Aktuell liegt keine unserer D-Juniorenmannschaften auf einem Abstiegsplatz. Im Kreispokal konnten unsere D1-Junioren vor wenigen Tagen den Einzug ins Viertelfinale feiern und könnten mit einem weiteren Sieg das „Final Four“-Turnier, welches im Waldstadion stattfindet, erreichen.

Unsere Mannschaft

350 Juniorenspieler

18 Mannschaften

60 Trainer, Co-Trainer und Betreuer

7 Vorstandsmitglieder

3 -köpfiges Catering-Team

100 Helfer in den verschiedensten Aufgabengebieten

Unzählige Fans



E-Junioren

Unsere E1-Junioren haben sich in der höchstmöglichen Spielklasse dieser Altersklasse etabliert und belegen aktuell einen soliden und stabilen Mittelfeldplatz. Unsere E2-Junioren liegen ebenfalls gut im Rennen. Die Mannschaft belegt aktuell den ersten Tabellenplatz und führt ihre Staffel (B3) souverän an. Unsere E3-Junioren belegen in ihrer Staffel (C4) einen grundsoliden 3. Tabellenplatz.

B-Junioren:

Der Knoten bei unseren B1-Junioren scheint nun endlich geplatzt. Nach zwei Siegen direkt vor der Zwangspause liegen unsere B1-Junioren aktuell auf einem Nichtabstiegsplatz und machen sich mehr als berechnete Hoffnungen die Klasse zu halten. Unsere B2-Junioren zehren hingegen punktetechnisch weiter von ihrer guten Hinrunde. In der Rückrunde gelang dem Team bislang noch wenig. Ein Mittelfeldplatz in der Kreisliga B ist hier die aktuelle Platzierung.





F-Junioren

Alle drei Mannschaften begeistern ihre Anhängerschaft. Unser schlingerndes Flaggschiff (F1-Junioren) in dieser Altersklasse ist nach einigen organisatorischen Korrekturen wieder auf Kurs und fährt in der Finalrunde einen Sieg nach dem anderen ein. Unser Jungjahrgang tut es ihnen gleich und begeistert weiterhin mit guter und konstanter Leistung. Die Bilanz unserer F3-Junioren ist ausgeglichen.

G-Junioren

Im Bereich unserer drei Minikickermannschaften konnten wir uns zuletzt über viele Siege freuen. Allen voran zeigen die Ergebnisse unsere Minikicker1, dass sie nicht nur gut, sondern optimal auf den Leistungsbereich vorbereitet werden. Bei den 2014er und 2015er Jahrgängen in den beiden weiteren Minikickermannschaften steht zwar noch der Spaß am Spiel im Vordergrund, aber auch hier konnten unsere Minikicker 2 und 3 bereits einige Siege für den ASC 09 einfahren.



C-Junioren:

Im C-Juniorenbereich läuft es weiter gut um nicht zu sagen optimal. Als Aufsteiger spielen unsere C1-Junioren in der Landesliga eine gute Rolle und haben sich dort im gesicherten Mittelfeld platziert. Die zweite C-Juniorenmannschaft des ASC 09 musste zwar ihre erste Niederlage einstecken, liegt aber dennoch auf Aufstiegskurs und führt die Tabelle mit fünf Punkten Vorsprung sicher an. Die größte Überraschung sind aber weiterhin die C3-Junioren, die bei weiterhin optimalem Saisonverlauf ebenfalls um einen der vier direkten Aufstiegsplätze mitspielen.



Unsere Aktivitäten

- 700 durchgeführte Meisterschafts-, Pokal-, Turnier- und Freundschaftsspiele pro Spielzeit
- Ausrichtung des 3-tägigen Euradent-Cups mit über 100 Juniorenmannschaften
- Ausrichtung des 3-tägigen Euradent-Fußballcamps (Ostern) mit jeweils über 50 Kindern
- Ausrichtung des Euradent-Blitzcups für Minikickermannschaften
- Jährliche Saisoneroöffnung
- Ausrichtung der großen Weihnachtsfeier in der Aplerbecker „Postkutsche“ mit über 150 Kindern
- ASC 09 Sportfest im Emscherstadion
- Jährlicher Sponsorenlauf



Lea Lammerding –

Fußballjugend verpflichtet „erste“ Praktikantin

Sport im VEREIN ist mehr als nur SPORT im Verein. Jedenfalls dann, wenn der Verein ASC 09 Dortmund heißt. Unter Jugendarbeit verstehen wir letztlich auch: Unsere jungen Sportlerinnen und Sportler auf das Leben – und ganz besonders auf das Berufsleben – vorzubereiten.

Mit Lea Lammerding hat die Fußballjugend des ASC 09 nun seine erste Praktikantin „verpflichtet“!

Als Schwester unseres C1-Juniorenspielers Claas ist sie mit der Jugendarbeit beim ASC 09 Dortmund in der Vergangenheit schon des Öfteren in Kontakt gekommen. Als dann ein Praktikum anstand, war der ASC 09 Dortmund natürlich die erste Adresse. Lea, die am Romberg-Berufskolleg den Bildungsgang

Freizeitsportleiter/-in belegt, wird am Ende ihrer schulischen Ausbildung die C-Trainerlizenz erworben haben. Kennzeichnend für diesen Bildungsgang ist das handlungs- und praxisorientierte Lernen und Arbeiten, das durch schulisch gelenkte Praktika in Sportvereinen ergänzt wird.

Nach einer Hospitationsphase wird Lea bei unseren D2-Junioren zunehmend Trainingseinheiten mitgestalten, um am Ende eigenverantwortlich Angebote für Kinder und Jugendliche leiten zu können. Dass wir sie als ASC 09 dabei natürlich unterstützen, ist doch klar und so geht ein großer Dank an dieser Stelle an unser D2-Trainerteam Daniel Most und Jörg Joppien, die sich mit unserem Aktionsprogramm „Berufswahl“ identifizieren und Leas Praktikum als Praxisanleiter unterstützen und begleiten.

Herzlich Willkommen im Team ... !

Bild und Text: Matthias Kick

Unterstützung für die „ZWEITE“ ...!

Dem Aufruf unsere 2. Mannschaft beim Kreisliga A-Spitzenpiel gegen Westfalia Huckarde zu unterstützen sind viele unserer Juniorentrainer und Spieler (..nicht alle im Bild) gefolgt.

Genutzt hat es der Mannschaft leider nichts, denn das Spiel ging mit 2-4 (0-0) und somit auch die Tabellenführung für den ASC 09 verloren.

Aber Spaß gemacht hat es trotzdem, auch wenn Seppo „Aufstiegsgarant“ Seegreffe nach dem überraschenden 1-1 (0-1) Unentschieden seiner A-Junioren beim TuS Neuasseln auf dem Bild doch noch etwas grimmig schaut.

Bild und Text: Matthias Kick



Wir sind der ASC 09 Dortmund

Die zahlreichen Helfer und Unterstützer der Fußballjugend stellen sich vor!

Wir spielen Fußball – dabei sind in erster Linie Spieler wichtig, Trainer ebenfalls!

In gleicher Weise sind dies aber auch unsere zahlreichen ehrenamtlichen Helfer, die sich Woche für Woche für unsere Fußballjunioren einsetzen. In der Regel stehen diese Sportkameraden/-innen nicht im Rampenlicht und ihre Leistung wird nicht mit Punkten bewertet oder kann in Tabellen abgelesen werden.

Nichtsdestotrotz ist es uns ein Anliegen genau diese Sportkameraden/-innen und ihre Arbeit in den Focus zu stellen. Wir freuen uns daher sehr euch in diesem Sportspiegel einmal einen Teil der handelnden Personen und ihre Tätigkeiten näher zu bringen.

Denn eines ist ja klar- Diese Arbeit muss und sollte auf möglichst viele Schultern verteilt werden. Im nächsten Sportspiegel geht es dann mit Susanne, Karina, Sarah, Doerthe, Nina, Anja, Abudi, Murat ...etc. weiter.

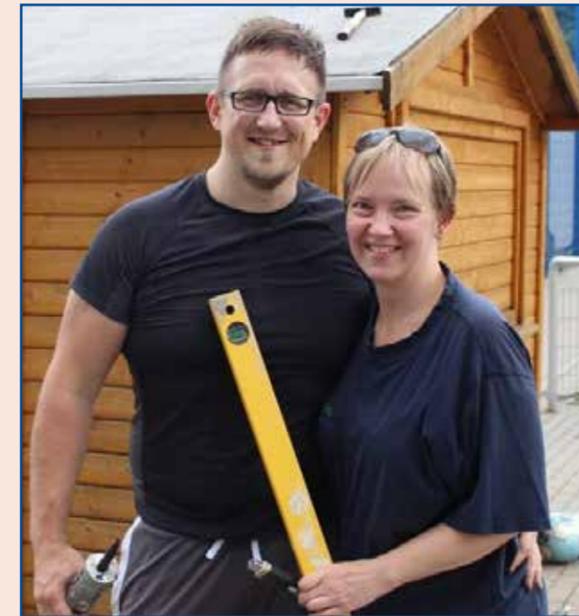
Text und Bilder: Matthias Kick



Jackie Kath:

Jackie betreibt seit Jahren den Verkaufsstand im Waldstadion. Und dies bei Wind und Wetter. Nach dem Einkauf der Lebensmittel, der bereits in den Tagen davor erledigt ist, beginnt jeder Spieltag für sie bereits gegen 7:30 Uhr. Schließlich muss noch alles aufgebaut werden und da die ersten Mannschaften bereits gegen 9 Uhr eintreffen, muss der Kaffee / Kakao zu diesem Zeitpunkt bereits frisch und heiß bereit stehen. Den ganzen Tag sorgt sich Jackie dann um das Wohl unserer Gäste, backt Brezeln, bietet

Süßigkeiten, Hot-Dogs und vieles mehr an. Wenn die Partien dann gegen 16 Uhr beendet sind, wird dann noch aufgeräumt, abgewaschen und der Müll entsorgt. Zu diesem Zeitpunkt ist dann schon niemand mehr auf der Anlage und Jackie schließt gegen 17 Uhr hinter sich ab. Im Grunde nach einem kompletten Arbeitstag. Wenn man dann noch bedenkt, dass sie auch bei unseren anderen zahlreichen Veranstaltungen die Fäden zum Thema Catering in der Hand hält, kann man ihre Leistung auf diesem Gebiet nicht hoch genug einschätzen.



Benedikt und Verena Grau:

Das Foto unserer „Edelhelfer“ stammt zwar aus einer etwas wärmeren Jahreszeit ...ist aber nicht minder aktuell und zeigt Verena und Benedikt Grau bei Renovierungsarbeiten unseres Verkaufsstandes.

Man hätte gewiss auch noch Bilder von den Beiden bei der Organisation unserer Tombola, am Bierwagen oder bei anderen zahlreichen unterstützenden Tätigkeiten rund um die Fussballjugend finden können, aber das hier schien uns das Geeignenste.



Sylke Kieserling:

Ihre Haupttätigkeit ist zwar Wirtin unseres Clubhauses, für uns ist sie aber ein Vielfaches mehr. Nämlich Ansprechpartnerin für so ziemlich Alles, Problemlöserin, Trösterin von Spielern, Möglichmacherin, Helferin, Ratgeberin, Organisations-talent, inoffizielle Elternbeauftragte, jeden Spaß Mitmacherin, tolle Köchin, die gute Seele des gesamten Vereins.....und vieles vieles mehr.



Gernot Willeke:

Wenn es um Führungszeugnisse geht ist Gernot Willeke unser Mann. In regelmäßigen Abständen sorgt er dafür, dass unsere Juniorentrainer unkompliziert an die für ihre Arbeit notwendigen Führungszeugnisse gelangen. Das erspart viel Zeit und Lauferei. Durch ihn haben wir somit die Auflagen des Stadtsportbundes für zwei weitere Jahre erfüllt...!



Ramona Reckers und Jenny Szymura:

Ramona Reckers und Jenny Szymura, die nicht nur im Umfeld unserer C2-Junioren, sondern unsere Fußballjunioren auch bei vielen anderen Gelegenheiten und Events unterstützen. Hier im Verkaufsstand im Emscherstadion bei Dauerregen, ordentlich Wind und 7 Grad Außentemperatur.



Martina Jacobowsky:

Martina begeistert unsere Zuschauer mit warmen Kaffee oder Tee, aber nicht nur um 9 Uhr Sonntag Morgens im Emscherstadion, sondern ist für vielen Aktivitäten rund um unsere Fußballjugend ansprechbar. Ob nun auf dem Getränkewagen bei unseren verschiedensten Events oder wenn einmal unser Ballcontainer aufgeräumt werden muss.



Florian Zeitler:

Viel administrative Arbeit geschieht im Hintergrund und steht natürlicher Weise nur selten im Focus, ist aber in gleicher Weise notwendig und wichtig für die Aufrechterhaltung des Spielbetriebes. Das Foto zeigt Florian Zeitler bei einer dieser Tätigkeiten..... hier beim Einrichten der neuen Rechner, die für die Erstellung der Spielberichte nach den Spielen benötigt werden.



Jaqueline Scholze:

Eine weitere unverzichtbare Größe im „Kader“ unserer Unterstützer im Juniorenfußball ist Jaqueline Scholze.

Jaqueline ist nicht nur bei unseren Großveranstaltungen eine große Hilfe, sondern unterstützt uns immer, wenn es ihre Zeit zulässt. Hier „erwischten“ wir sie für einen kurzen Schnappschuss im Vereinsheim.



Thomas Driemel:

Thomas Driemel im Einsatz....hier beim „entwässern“ der Stehtribüne im Emscherstadion. Neben dieser im Bild festgehaltenen Tätigkeit unterstützt uns Thomas regelmäßig und gerne bei allen nur erdenklichen Aufgaben. Egal was anliegt. Und selbst wenn einmal unser Mannschaftsbus liegen bleibt,..... dann fährt er halt über Nacht bis in die Nähe von Berlin um zu helfen.



Dieter Osowski:

Unseren Platzwart trifft man in der Regel frühmorgens auf unseren Sportanlagen. Bevor der Trainings- und Spielbetrieb beginnt hat Dieter bereits für Ordnung und Sauberkeit auf dem Platz und in den Kabinen gesorgt.

Antonios Kotziampassis im Interview nach dem 2:1 Heimsieg am 08.03.20 gegen Erndtebrück.



ToC: 2:1 Heimsieg in einem sehr wichtigen Spiel. Wie hat Dir die Grundeinstellung Deines Teams und die Leistung Deiner Mannschaft gegen Erndtebrück gefallen?

Ank: Als erstes hat mir die Grundeinstellung sehr gut gefallen. Wir haben von der kämpferischen Leistung her an den Sieg in Meinerzhagen angeknüpft. Vor allem was die Leidenschaft angeht. Wir haben die Räume eng gemacht und haben versucht unsere Taktik durchzubringen. Das ist oft gelungen. Wir standen defensiv richtig gut und haben nicht viel zugelassen. Dennoch ist es wirklich schwierig im Abstiegskampf zu glänzen. Da sind andere Tugenden gefragt. Am Ende zählt der Sieg. Der ist vielleicht sogar etwas glücklich. Doch in der letzten Viertelstunde hatten wir einige große Chancen um das Spiel frühzeitig zu entscheiden. Das ist uns leider nicht gelungen.

ToC: Dennoch fehlt im Spiel oft spielerisch viel. Lange war es ein Spiel ohne die echten Torchancen. Ist es einfach zu viel verlangt, wenn man in der aktuellen Situation von Seiten der Zuschauer vom Team mehr erwartet?

Ank: Das ist eine ganz junge Mannschaft. Unser Torwart ist 19. Die gesamte Viererkette heute unter 21. Da kann man im Kampf um jeden Punkt keine spielerische Glanzleistung erwarten. Unser Ziel war es nicht viel zuzulassen und sogar am besten zu Null zu spielen. Wir schauen immer noch mehr nach unten. Am Anfang waren es sieben Punkte vor einem Abstiegsplatz. Nun sind es 13. Das zählt für mich und unser Team viel mehr als spielerische Glanzleistungen, die ich aktuell auch gar nicht erwarte.

ToC: Jetzt bist du gute zwei Monate hier und hast auch einige Neuzugänge bekommen. Hoffmann und Horstmann haben heute in der Startelf gestanden. Ein junger Mann aus der BvB Jugend, der zuletzt im Football College in den USA gespielt hat

und ein Routinier auf der Position 6. Was sagst zu den Leistungen und Bedeutung der Neuzugänge und wie ist Dein bisheriger Eindruck vom ASC 09?

Ank: Der ASC 09 ist ein Top-Verein mit einem richtig guten und sympathischen Umfeld. Mir gefallen die familiären Wurzeln. Der ASC 09 lebt und das spüren wir, die wir neu sind. Ich habe aber auch vor meinem Antritt nur gutes gehört und das ist auch wirklich so. Zu den Neuen: von Julian Horstmann hätte ich zu Beginn diese Leistungssteigerung nicht erwartet. Was er auch heute gezeigt hat, das ist super. Robin Hoffmann: man sieht der hat Erfahrung und hat höher gespielt. Wie der den Ball annimmt und dirigiert. Der hält auch mal die Bälle und gibt dem Team Ruhe, hat dazu ein gutes Auge und ein top Stellungsspiel. Dabei ist er noch gar nicht bei 100%. Alle Neuzugänge passen vor allem auch charakterlich und helfen auch sportlich weiter.

ToC: Beide Heimspiele zuletzt gewonnen, wenngleich die Leistungen jetzt nicht überragend waren. Dennoch insgesamt 7 Punkte nach der Winterpause und jetzt insgesamt 27 Punkte auf der Habenseite. Wie siehst Du die aktuelle Situation nach dem heutigen Spiel im Abstiegskampf?

Ank: Wir wollen alle früh den Klassenerhalt eintüten und 40 Punkte fest machen. Wir haben keine Lust auf eine Zitterpartie in den letzten Spielen der Saison. Ich bin froh das wir die sieben Punkte nach der Winterpause geholt haben. Hätte ich während der Vorbereitung sofort auch angenommen und unterschrieben. Wir haben die Punkte aber auch zurecht geholt. Wir versuchen jedes Spiel zu gewinnen, denn wir haben eine richtig gute und ambitionierte Mannschaft. Aber die Oberliga Westfalen ist sehr ausgeglichen. In jedem Spiel muss man an die Leistungsgrenze gehen, ansonsten wird man bestraft. Die Entwicklung der Spieler, das Spielerische, das wird kommen, wenn wir die nötige Ruhe durch genug Punkte haben. Dann fällt doch alles leichter.

ToC: Du warst selbst in höheren Ligen Stürmer, weißt wie es ist, wenn es mit dem Tore schießen mal nicht so läuft. Podelhl macht in Meinerzhagen das entscheidende Tor. Eine Erlösung für ihn. Wie ist Dein Verhältnis zu ihm, quasi von Stürmer zu Stürmer und zu seiner Stellung im Team und seiner Leistung?

Ank: Maxi ist ein super Typ. Der haut sich in jedem Training rein. Man sieht auch heute wieder – er rackert und ackert und bereitet heute das 2:1 durch Daniel Schaffer direkt vor. Er ist ein ganz ganz wichtiger Spieler für uns. Ohne Grund macht man nicht so viele Tore in der Zeit, in der er jetzt für den ASC 09 in der Oberliga spielt. Maxi ist einer der absoluten Top-Stürmer in der Oberliga. Dabei ist mir oft auch völlig egal, ob der nun heute selbst trifft oder nicht. Er bindet Gegner, macht Räume auf, stellt immer eine Gefahr für den Gegner dar. Er bereitet mal vor und dann trifft er wieder selbst. Wir wissen, das er ein bärenstarker Stürmer ist und die Gegner wissen das auch.

ToC: Wir sind eine ganz junge Mannschaft. Da spielt der Begriff Selbstvertrauen eine ganz wichtige Rolle. Das dürfte mit den letzten Spielen nun gewachsen sein. Was macht das nun mit Deiner Mannschaft?

Ank: Das ist enorm wichtig. Generell macht auch diese Erfahrung, gegenüber den vorherigen zwei Spielzeiten, dieser Kampf eben mal nicht um Platz 1-3 zu spielen, diese Erfahrung wird den Jungs was geben und sie alle am Ende stärker machen. 2 Jahre hat alle der Erfolg getragen. Jetzt müssen wir alle durch eine schwierigere Zeit, die jedoch auch was bringt. Da bin ich mir sicher. Schon jetzt, wie sie sich da rauskämpfen, das ist ein Schritt nach vorne. Die Entwicklung freut mich beim Training und auch in den Spielen. Die sieben Punkte sind kein Zufall. Das Team ist richtig fit. Das sieht man vor allem in der Schlussphase der Begegnungen. Stand jetzt bin ich sehr zufrieden mit der Entwicklung. Wir schauen auf uns und gehen Schritt für Schritt und schauen von Spiel zu Spiel.

ToC: Vielen Dank, Toni für die klaren und offenen Worte!

Das Interview führte Torsten Casper



Wählen Sie aus unserem arabella Markisen Programm Ihren Favoriten.

Bei Ihrem Fachhändler:

RINIO
Seit über 80 Jahren
machen wir

Meissener Str. 40
44139 Dortmund
Tel.: (0231) 129424
Fax: (0231) 2223903
www.markisen-rinio.de

- Rollladenbau
- Markisen
- Wintergarten-Beschattungen
- Raffstoren / Jalousien
- Terrassendächer
- Pergola
- Rollos, Plissees und Vertikal-Anlagen
- Wartung und Reparatur

Emre Konya und Samir Habibovic über Ihre Zusammenarbeit in der Sportlichen Leitung Abteilung Fußball und die Entwicklung des ASC 09 Dortmund.



ToC: Thema Arbeitsaufteilung. Wir haben seit Dezember zwei Sportliche Leiter in der Fußballabteilung. Die Ansprüche und Aufgaben sind größer geworden. Samir Du bist nun schon fast zehn Jahre hier. Sag was zur Zusammenarbeit?

Samir: Ich bin jetzt seit neun Jahren hier. Die Aufgaben wachsen von Jahr zu Jahr. Wir machen wirklich alles zusammen. Es ist wichtig das Emre von Beginn an alles mitbekommt, um auch einen Überblick zu gewinnen. Es gibt da aktuell keine Einteilung – wer macht welchen Bereich. Wir teilen uns wirklich die Aufgaben von Woche zu Woche, ja von Tag zu Tag. Wenn wir mit zehn Spielern sprechen wollen ruft Emre fünf an und ich fünf. Gespräche mit Spielern machen wir dann stets zusammen. Heute Morgen saßen wir zum Beispiel mit Nico Simatos zusammen, der uns beim Marketing hilft, um da Neues auf die Beine zu stellen. Jetzt sprechen wir in den kommenden Tagen zum Beispiel 50 neue Sponsoren an und teilen uns auch diese Gespräche auf.

Für die kommende Saison erhoffe ich mir, dass Emre ein bisschen mehr an der Mannschaft dran ist und ich mehr Marketing machen werde. Das ist jedoch erst mal nur eine Planung.

ToC: Emre, nun bist du gute zwei Monate voll im Einsatz für Deinen ASC 09 Dortmund. Das in einer schweren Situation. Hättest Du Dir für den kommenden Sommer sicherlich auch anders vorgestellt. Wie sind Deine ersten Wochen nun verlaufen?

Emre: Anstrengend ist es auf jeden Fall. Es ist aber auch hoch motivierend. Es muss Spaß machen und das tut es auch. Anstrengend ja, aber nicht belastend. Ich mach das gerne. Samir hat da immer mit offenen Karten gespielt. Er sagte zu mir: „pass auf Emre – du kommst zu einer Phase, die sicherlich schwierig ist, wo Unruhe herrscht und wo wir neue Strukturen schaffen müssen.“ Daher war mir die Situation und die Aufgabe von vornherein klar. Da ich aber nicht der Typ bin, der zu Hause Däumchen dreht, war ich Feuer und Flamme und brenne für die neue Aufgabe. Ich hatte und habe das Gefühl, dass ich dem Verein und Samir helfen kann. Deshalb habe ich auch sofort losgelegt. Wie Samir schon sagte, telefonieren wir jeden Tag. Manchmal mehrfach sogar am Tag. Aktuell ist das aber auch erforderlich. Die Dinge die wir hier versuchen neu aufzubauen benötigt eine enge Zusammenarbeit und Abstimmung, wer wo, wie und was macht. Es gibt keine strikte Trennung der Aufgaben aktuell. Beide übernehmen wir vollumfänglich die Aufgaben der Sportlichen Leitung für den ASC 09 Dortmund. ToC- du hast es schon gesagt. Die Ansprüche im Verein und im Umfeld, auch der Oberliga an sich sind größer geworden. Von Jahr zu Jahr. Auch die Wahrnehmung, was den ASC 09 Dortmund angeht, ist auch größer geworden. Wir sind klar die Nr.1 im Dortmunder Amateur Fußball. Da braucht es aktuell wirklich schon zwei Verantwortliche an dieser Stelle wie Samir und mich.

Am Ende geht es darum alles in die Waagschale zu legen, dass es hier perspektivisch eine saubere und sinnvolle Sache wird.

ToC: Jetzt haben wir seit zehn Jahren Potential beim ASC 09 Dortmund und auch eine Entwicklung ist mit Beginn der Hannes Wolf Zeit in der Bezirksliga deutlich zu erkennen. Das Waldstadion und der Verein haben sich entwickelt. Tribünen und auch drumherum. Die Schweizer Allee auch. Wir haben 2 ¾ Plätze und Flutlicht auf zwei Anlagen. Dazu Naturrasen und Kunstrasenplätze. Es hat sich viel getan, aber man hat immer stets den Eindruck es geht noch mehr. Was ist euch wichtig für die kommenden Monate und mittelfristig? Was sind eure Ziele?

Samir: Wir müssen sogar noch weiterdenken. Nicht nur in Monaten. Wir müssen auf die kommenden 3-4 Jahre schauen. Sportlich gesehen kam die Entwicklung in den letzten zwei Jahren zu schnell und plötzlich. Die sportliche Entwicklung kam schneller als die Entwicklung der Bedingungen, des Umfelds und der Voraussetzungen dafür. In diesen kleinen Schlamassel sind wir hereingekommen, weil wir plötzlich dachten, die Spieler auch, wir wären schon generell soweit. Sind wir aber noch nicht. Die Infrastruktur ist schon gut, aber halt noch nicht Spitze und noch nicht Regionalliga. Wir wollen und brauchen noch mehr Sicherheit in den Strukturen. Finanziell, aber auch in Punkte Infrastruktur und Umfeld. In naher Zukunft werden wir der Dortmunder Verein sein, der die Regionalliga dann auch nachhaltig angreifen kann. Mit allen Voraussetzungen und dann nicht nur als Feldversuch für eine Saison. Dennoch bleiben wir uns dabei treu, eben keine ehemaligen Profis zu holen. Das sind nicht wir. Das passt auch noch zu uns und unserer Philosophie. Es kann immer mal mit jungen Leuten auch einen Rückschritt geben, wo wir eben auch mal gegen den Abstieg spielen. Überhaupt kein Beinbruch bei unseren vorhandenen Mitteln im Vergleich zu den anderen. Wir setzen weiter auf junge und erfolgshungrige Spieler die sich entwickeln. Vielleicht können wir dann auch als Verein in vier Jahren sagen, dass wir es jetzt dann auch wollen – die Regionalliga anzustreben.

Emre: ToC – auch das Umfeld und das Drumherum hat sich in den letzten zehn Jahren enorm gewandelt. Nachhaltig die Strukturen für einen Amateur Verein aufzubauen und am Leben zu halten ist sehr schwer. Andere Traditionsvereine scheitern Jahr für Jahr. Das bekommt nicht jeder hin. Es ist wirklich sehr schwer. Vom Finanziellen sowie vom Personal her. Nicht nur Spieler, sondern eben auch Ehrenamt und Verantwortlich muss man haben und immer wieder neu finden.

Wir wollen nachhaltig sein. Da hilft Dir nicht für 2-3 Jahre ein großer Sponsor, der einmal den Geldesel spielt und dich dann hängen lasst. Dann stehst Du dann da. Wir wollen aber neben dem was wir haben auch Weiterentwickeln. Unser Waldstadion und den dort stehenden Kabinentrakt – das Vereinsheim – das müssen wir auf eine nächste Ebene heben. Das Potential ist da. Wir sind inzwischen ein gestandener Oberliga Verein. Wir gehören fest dazu. Darauf kann man stolz sein, aber dennoch den nächsten Schritt machen. Wir bauen jetzt das Fundament, um in 3-4 Jahren auf das nächste Level zu gehen. Das geht nur mit einer gesunden Basis. Diese Denkweise haben Samir und ich gemeinsam. Völlig identisch! Ich bin Samir und dem Verein sehr dankbar, dass ich bei dieser großen Aufgabe dabei sein kann. Auch ich bin nur ein Puzzlestück von vielen. Da werde ich mein bestes geben, um die Ziele zu erreichen.

Samir: Wir dürfen dabei die sehr wichtige Jugendarbeit nicht vergessen, die auch ein Fundament des Vereins und der Fußballabteilung ist. Da wird bei uns gute Arbeit geleistet. Da wächst auch etwas zusammen. Matthias Kick in Verbindung mit uns. Der A-Jugend-Aufstieg wäre sehr wichtig. Daran arbeiten wir alle zusammen. Davon bin ich überzeugt, wenn wir auch da weiterhin

so arbeiten und die nächsten Schritte tun. Matthias Kick und der neue Sportliche Leiter der Jugend, der vom TSC Eintracht kam, – Maximilian Stahm, die machen das sehr gut. Das Ostercamp zum Beispiel: da machen vier Spieler aus der 1. Mannschaft als Trainer mit. Das ist überragend und macht mich auch stolz!

Emre: Infrastruktur sind auch vor allem die Kids und die Jugend. Spielerpotential, Mannschaften, Mitglieder und Familien machen den ASC 09 doch aus. Da bauen wir drauf und bauen auch weiter aus. Die Schritte die wir gehen wollen haben einen professionellen Gedanken-Ansatz. Das macht wirklich Spaß und müssen wir nutzen und ausbauen. Integration, Integrität, das was den ASC 09 Dortmund ausmacht immer weiter fördern.

SOZietät HAASE + PFORR

STEUERBERATER

DIPL.-FINW.

THOMAS HAASE

STEUERBERATER

PETER PFORR

STEUERBERATER

WEB: SHP-STEUERBERATUNG.DE

E-MAIL: INFO@SHP-STEUERBERATUNG.DE

HAUPTSITZ DER SOZietät

SCHWANENWALL 23

44135 DORTMUND

TELEFON 02 31-55 70 47-0

TELEFAX 02 31-55 70 47-77

ZWEIGNIEDERLASSUNG

HEIDBRACHE 27

58097 HAGEN

TELEFON 02 31-55 70 47-80

TELEFAX 02 31-55 70 47-88

Tätigkeitsschwerpunkte:

BERATUNG SOWIE

ERSTELLUNG VON JAHRESABSCHLÜSSEN UND

STEUERERKLÄRUNGEN FÜR ALLE GESELLSCHAFTSFORMEN,

UNTERNEHMENSUMWANDLUNG,

ÄRZTE- UND APOTHEKENBERATUNG,

VEREINSBESTEUERUNG/ GEMEINNÜTZIGKEIT,

BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE BERATUNG/ERFOLGS- UND

LIQUIDITÄTSPLANUNG,

EXISTENZGRÜNDUNG,

ERSTELLUNG VON FINANZ- UND LOHNBUCHHALTUNGEN,

BAULOHN

Erstmals hat der ASC 09 ab Sommer 2020 zwei BfDler

Drei Jahre ist es her, dass sich die Handball-Abteilung des ASC 09 dazu entschied, erstmals eine Stelle für einen Bundesfreiwilligendienstleistenden auszuschreiben. Im September 2020 wird „Bufdi“ Nr. 4 seinen Dienst antreten. Und erstmals wird unser Verein als vom Landessportbund NRW anerkannte Einsatzstelle dann sogar zwei BfDler haben. Denn auch unsere Basketballer verstärken sich personell. Wir stellen euch die beiden Freiwilligen vor und sagen . . .

... herzlich willkommen, Nicholas Bauhaus und Götz Dalbert!

Im Sommer 2019 haben sich die Verantwortlichen der Basketball-Abteilung zusammengesetzt und überlegt, ob man die Idee zur Schaffung einer BFD-Stelle in der Basketball-Abteilung umsetzen soll. Vor dem Hintergrund, dass die Handballer schon erste Erfahrungen gesammelt hatten, entschied man sich zunächst für einen Info- und Erfahrungsaustausch. Nach weiterer Recherche, welche

Rahmenbedingungen für eine solche Stelle von Seiten des Vereins erfüllt werden müssen – etwa die Finanzierung und die vorgegebenen Wochen-Arbeitsstunden – entschied man sich, die Stelle auszuschreiben. So geschehen via Instagram, Facebook und auf unserer Homepage www.asc09.de.

Und hier ist er nun ganz offiziell: der erste BfDler der Basketballer. Der eine oder andere kennt ihn vermutlich schon, da er kein gänzlich unbeschriebenes Blatt in unserer Abteilung ist: Nicholas Bauhaus! Nicholas wird die Bufdi-Stelle zum 1. August antreten und unserer Abteilung tatkräftig unter die Arme greifen. Er wird an verschiedenen Grundschulen den Schülern und Schülern den Basketballsport näherbringen und so natürlich auch Werbung für uns ASC-Basketballer*innen machen. Weiterhin wird Nicholas auch bei unseren jährlichen Abteilungsveranstaltungen (Saisoneroöffnung, Christmas-Spieltag, etc.) unterstützend beiseite stehen.

Einen Monat nach Nicholas erfolgt dann die Wachablösung bei den Handballern. Zum 1. September tritt nach Tim Mecklenbrauck, Jonas Rieke und dem aktuellen Bufdi Fynn Fligge mit



Götz Dalbert löst am 1. September Fynn Fligge als Handball-Bufdi ab.

Götz Dalbert schon der vierte BfDler seinen Dienst an. Auch bei ihm wird der Schwerpunkt auf der Betreuung von Handball-AGs in Kitas und an Schulen sowie der Unterstützung des Nachwuchstrainings im Verein liegen. Der 18-Jährige, der derzeit sein Abitur macht und seit seinem 5. Lebensjahr beim ASC 09 Handball spielt, wird darüber hinaus vor allem an Heimspieltagen und bei den zahlreichen Abteilungs-Events als helfende Hand dabei sein.

Götz ist Sportler durch und durch: Schwimmen, Rudern, Badminton und Skifahren stehen auf seiner Liste. Er hat auch schon Skifreizeiten mit betreut und beim Handballverband Westfalen ein Praktikum absolviert. Handball ist schließlich auch der Sport, für den sein Herz schlägt. Und diese Leidenschaft möchte er als Bufdi gerne an die ganz jungen Handballer*innen weitergeben.

Beide Abteilungen, sowohl die Basketballer als auch die Handballer, wünschen ihren neuen Mitarbeitern viel Spaß und Erfolg und natürlich ein spannendes, abwechslungs- wie lehrreiches Jahr. Klar ist natürlich auch dass sich die Abteilungsvorstände und auch die beiden selbst intensiv austauschen werden. Wer weiß: Vielleicht gibt es ja sogar ein gemeinsames Projekt oder gemeinsame Aktivitäten.

Basketball-Vorsitzender Christian Bockelbrink (l.) und sein Stellvertreter Jürgen Reckermann mit dem künftigen Bufdi Nicholas Bauhaus.



BASKETBALL MINIFESTIVAL

Ein erlebnisreiches langes Wochenende stand vor uns. Das brachte so viele neue und spannende Eindrücke, Spiele vom Länderspiel bis zum eigenen Streetball, neue Basketballbekanntschaften und Erfahrungen, deshalb hier nur einige Stichpunkte der Fahrt.



TAG 1 neun Jungen im Alter von 8-12 Jahren starteten am Freitag pünktlich um 14:00 Uhr angeführt von 2 erfahrenen Coaches und Oldies (aber jung geblieben im Herzen: Achim/Norbert) die Fahrt nach Quakenbrück. Für die meisten war Quakenbrück ein unbekanntes Örtchen in Norddeutschland, nicht gerade die Basketballhochburg der Welt. Der Ex-Bundesligist, jetzt 2. Liga, und Kooperationspartner des Rasta Vechta, ein Playoff Kandidat der BBL sollte uns aber rasch überzeugen. Tolle Organisation vor Ort, beeindruckende Spiel- und Schlafstelle aller Teilnehmer, dazu ein eigenes "Artland Dragons Center" mit separater Trainingshalle, Kraftraum, Besprechungs- und Umkleieräumen. Das alles durften wir später besichtigen.

Doch der Reihe nach.

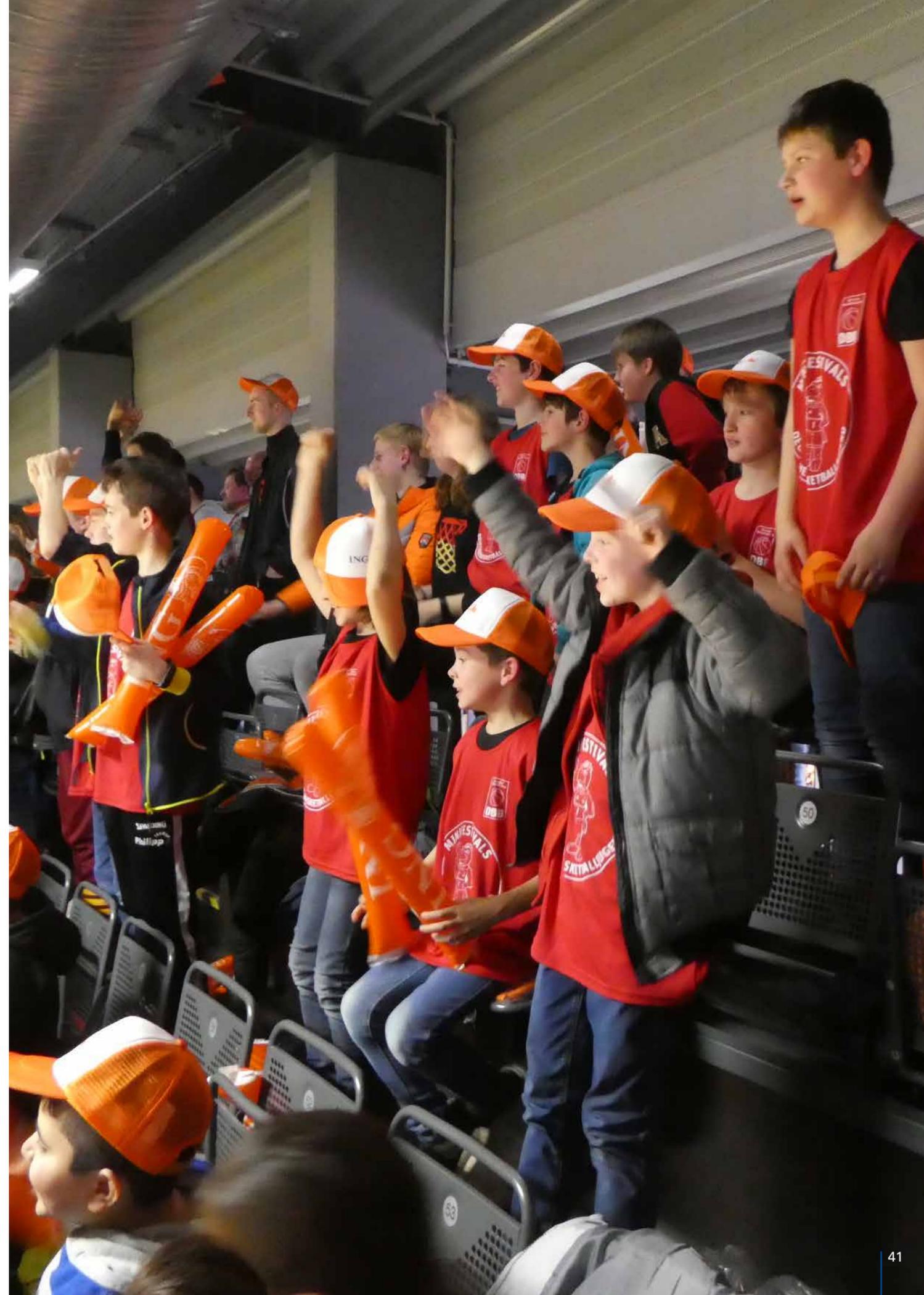
Wir wurden sofort nach der Ankunft freundlich von Vertretern des DBB und des örtlichen Quakenbrücker Teams empfangen. Nach Erhalt eines T-Shirts und einer Trinkflasche mit Namen

konnten wir unser Schlafquartier auf dem oberen Rang der Spielhalle beziehen. Isomatten, Schlafsäcke und Taschen fanden schnell ihren Platz und alle waren aufgeregt wie es weitergeht.

Nachdem Abendessen in der VIP-Longe der Halle wartete ein erster absoluter Höhepunkt auf uns. Das Länderspiel Deutschland vs. Frankreich in der Halle von Vechta, dem "Rasta Dome"!!

Es war schon ein besonderes Gefühl mit dem Teambus der Artland Dragons direkt vor die Halle zu fahren. Selbst für die kurze Busfahrt hatten die Veranstalter an eine leckere bunte Tüte für die Kinder gedacht. Die Eintrittskarten wurden verteilt und in der Halle gab es für alle eine Kappe und sonstige kleine Überraschungen. Von unseren Plätzen oben auf dem Rang hatten alle eine super Sicht auf das Spielfeld und ca. 3500 Zuschauer. Wir waren begeistert von der tollen Atmosphäre mit Nationalhymnen, Spielervorstellungen und einem letztlich überzeugenden 83:69 Sieg der deutschen Nationalmannschaft!

Nach solch einem Erlebnis war es natürlich schwer zur geplanten Nachtruhe zu finden. Sturm und Regen kamen noch dazu, sodass es doch eine recht kurze Ruhepause wurde.



TAG 2 Nach dem Frühstück in der Mensa des nahegelegenen Gymnasiums (eine Kaffeemaschine stand zur Freude der Betreuer dort) startete der aktive Teil der Veranstaltung. Aus allen Teilnehmern wurden bunt gemischt sechs Teams gebildet: junge, ältere, große und kleine Spieler, jedoch nie mehr als zwei Spieler aus einer Heimmannschaft.

Die nun gemischten neuen Teams (Dallas, Chicago Bulls usw.) starteten nun im Modus jeder gegen jeden in einer Spielzeit von 5 x 4 Minuten. Das bedeutete auch viel Spielzeit für jeden. Nur unterbrochen von einer Mittagspause und Workshop zu Ernährung und kurzer Besichtigung des Dragon Centers wurde bis zum Abend gespielt. Die Anstrengungen des Tages hinterließen doch deutliche Spuren bei den meisten Akteuren, sodass nach dem Abendessen die letzte Spielrunde zu Gunsten einer Filmvorführung in der Halle gestrichen wurde. Eine weise Entscheidung, denn die Kinder sollte zwar viel Spielmöglichkeit haben, aber nicht überfordert werden. Wen wundert es, die Nachtruhe viel deutlich ruhiger und entspannter aus.

Stimmen der Kinder zum Spiel:



TAG 3 Frühstück wie gehabt in der Mensa, dann ging es zurück in die Sporthalle zu einer anderen Disziplin des Basketball. Streetball stand auf dem Programm. Die Mannschaften wurden nochmals halbiert um zwei neue Teams (Team 1 - stark - und Team 2 - schwächer) zu bilden. Im 3x3 wurde es nochmal rasanter und mit letztem Einsatz wurde jeweils zehn Minuten gekämpft. Ganz im Sinne der Veranstaltung standen Teamgedanke mit Spaß und Bewegung im Vordergrund, ohne Turniersieg und Platzierung. Gewinner waren alle Teilnehmer!

Beim abschließenden Mittagessen mit Spaghetti Bolognese konnten die Energiereserven vor der Rückfahrt nochmal aufgefüllt werden. Danach gab es die große Verabschiedung in der Halle, wo alle Kinder mit einer Teilnehmer-Urkunde und einem Basketball belohnt wurden.

Eine wirklich gelungene Veranstaltung mit vielen Höhepunkten (Duschen und Aufräumen gehörten nicht dazu) ging zu Ende. Das ganze ASC Team hat sich hervorragend präsentiert, nicht nur in den Spielen, sondern auch im sozialen Kontakt untereinander. Vor allem das Länderspiel hat einen bleibenden Eindruck hinterlassen: „spannend, toll, super, sehr gut...“

Eine vielgestellte Frage konnten aber auch wir als Coaches nicht beantworten: Wann fahren wir wieder hin?? Eine Wiederholung zu weiten Terminen und Teilnehmern wäre sicher für die Zukunft wünschenswert!

*„Die Kinder beim Turnier waren nett“
 „Das Essen war wirklich gut, die Coaches aber auch“
 „Die Teams waren nicht immer fair, aber die Spiele waren toll“*



Es geht wieder auf Basketball Jugendfreizeit!!

Schon zum insgesamt dritten Mal in Folge lädt die Basketballabteilung des ASC 09 zur Jugendfreizeit ein.

In diesem Jahr geht es wieder ins Sport- und Erlebnisdorf Hinsbeck. Alle Jugendlichen ab der U14 sind herzlich eingeladen, sich das Wochenende vom 14.-16. August 2020 zu blocken und (wieder) mitzufahren! Es erwarten euch tolle Aktivitäten wie gemeinsame Fahrradtouren, Ausflüge zum Badeseen, Nachtwanderung und natürlich auch das ein oder andere Basketballspiel auf dem Hinsbeck Court. Wenn ihr Lust habt mitzufahren oder noch mehr Informationen zur Jugendfreizeit wollt, spricht euren Trainer/eure Trainerin an oder wendet euch direkt per Mail an das Organisationsteam: jugendfreizeit-asc-basketball@web.de. Wir freuen uns auf eure Anmeldungen!!



Helau und Alaaf – die ASC 09 Basketballerinnen feiern die Session in Bonn

Kein Basketball wegen Karneval? Nö! Unsere Damen haben das spielfreie Karnevalswochenende genutzt, um sich unter die Jecken zu mischen UND gleichzeitig auch noch guten Basketball zu sehen. Dafür sind sie extra zu den Telekom Baskets nach Bonn gefahren. Neben einem spannenden Spiel gegen die Jobstairs Gießen 46ers gab es aber noch viel mehr zu bieten: von spektakulären Cheerleading-Einlagen über den Auftritt des Bonner Karneval Prinzenpaares bis hin zum Heiratsantrag war alles dabei. Und auch der ehemalige Telekom Baskets Spieler aka. RTL-Rosenkavalier 2019 war zu Gast & wurde (trotz tarnender Verkleidung) schnell von den Mädels erkannt. Gekrönt wurde der Ausflug dann auch noch mit einem 112:96 Sieg der Bonner Basketballer. Schade, dass Karneval nur einmal im Jahr ist...

Hurra Hurra - die Badeschlappen sind da!

Das Warten hat ein Ende: die ASC Badeschlappen sind endlich angekommen! Am ersten Februarwochenende traf die Lieferung bei unserer Badeschlappen-Organisatorin Sophia ein. Sie hat einen Teil der Schlappen direkt am Heimspiel-Samstag mitgebracht und an die ersten Seniorenteams verteilt. Natürlich wurden die neuen Treter direkt nach dem Spiel unter der Dusche eingeweiht und kritisch geprüft. Fazit: alle Testergebnisse fielen rundum positiv aus. Alle restlichen Exemplare wurden im Laufe der darauffolgenden Woche über die Coaches oder Teammitglieder verteilt, sodass die Basketballer und Basketballerinnen (und auch ein paar Fußballer!) nun endlich nicht mehr barfuß unter Wasser müssen!



Ausstattungsoffensive der Basketballabteilung

2019/2020 war die Saison der großen Ausstattung der Basketballabteilung: Ob Shootingshirts, Badeschlappen oder Handtücher, all das wurde diese Saison zur Verfügung gestellt, damit ihr auch wirklich alle überall als ASC-Basketballer zu erkennen seid. Nachdem wir die neue Kollektion von der Basketfactory vorgestellt hatten, erklärte sich der Förderverein bereit mit finanzieller Unterstützung dafür zu sorgen, dass die gesamte Abteilung vergünstigt zur neuen Saison einheitlich in den neuen Shootingshirts zum Warm-Up auflaufen konnte. Doch damit nicht genug, denn wo es ein „Vor dem Spiel“ gibt, gibt es auch immer ein Danach: Und weil ihr natürlich auch nach dem Spiel unter der Dusche gut ausgestattet sein solltet, konntet ihr Ende letzten Jahres Badeschlappen mit euren persönlichen Initialen darauf bestellen, so dass ihr nun auch unter der Dusche „gut zu Fuß“ seid. Aber zu einer ausreichenden Ausstattung nach Spielende gehören natürlich auch Badetücher. Gut also, dass wir unseren Förderverein haben, der anlässlich des Christmas-Spieltages, für die gesamte Abteilung Handtücher springen gelassen hat, natürlich auch mit „ASC 09 Dortmund-Druck“. Somit sind wir hervorragend für die bisherige Saison und auch für den weiteren Verlauf bestens ausgestattet.

Wir möchten an dieser Stelle die Chance nutzen und uns ganz herzlich bei dem Förderverein für die „Finanzspritzen“ bedanken: DANKE!



Die Jugend-Volleyballerinnen verabschiedeten unsere Jugendleiterin und -trainerin

Unsere langjährige Jugendleiterin, Alina Müller, die u.a. auch für die Trainingseinheiten der Jugendlichen mit verantwortlich zeichnete, hat sich nunmehr aus beruflichen Gründen Richtung Berlin orientiert.

Sie wurde von unserer Jugendmannschaft gebührend verabschiedet. Die Volleyballsparte wünscht Alina für ihren neuen Lebensabschnitt

viel Glück und Erfolg!

... und, wer weiß, vielleicht schlägt es Sie ja einmal wieder zurück nach Dortmund.

Achim Großpietsch/ Mannschaftsbetreuer Jugend

Einladung zur ordentlichen Jugendversammlung 2020 der Abteilung Volleyball

Termin/Zeit: Dienstag, den 19. Mai 2020 um 18:00 Uhr
Ort: ASC 09 ClubHaus im Urlaubsguru-Waldstadion, Schwerter Str. 238, 44269 Dortmund

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Mitgliederversammlung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung vom 15. Mai 2019
3. Geschäfts- und Rechenschaftsbericht:
 - 3.1 Bericht des/der Jugendleiter/-in
 - 3.2 Bericht der Trainer/-innen
4. Aussprache zu den Berichten
5. Neuwahlen nach § 11 der Vereinssatzung des ASC 09 Dortmund
 - 5.1 Jugendleiter/-in (turnusgemäß für 2 Jahre, da die Jugendleiterin Alina Müller aus beruflichen Gründen/ arbeitet jetzt in Berlin/ nicht mehr zur Verfügung steht)
 - 5.2 Stellvertreter/e Jugendleiter/-in (turnus gemäß für 2 Jahre)
6. Verschiedenes

Wahlvorschläge und Anträge für die Tagesordnung sind bitte bis zum 08.05.2020 einzureichen.

Mit sportlichem Gruß
Achim Großpietsch, Abteilungsleiter

ASC 09 Dortmund Sport-Club Aplerbeck 09 e.V. –
 Abteilung Volleyball

Aufgrund der „Corona“-Krise müssen alle genannten Termine in diesem Sport-Spiegel immer unter Vorbehalt betrachtet werden. Letztlich gelten immer die tagesaktuellen Ankündigungen auf unserer Homepage www.asc09.de



Einladung zur ordentlichen **Mitgliederversammlung 2020** der Abteilung **Volleyball**

Termin/Zeit: Dienstag, den 19. Mai 2020 um 19:00 Uhr
Ort: ASC 09 ClubHaus im Urlaubsguru-Waldstadion,
Schwerter Str. 238, 44269 Dortmund

Tagesordnung

- | | |
|--|--|
| 1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Mitgliederversammlung und der Beschlussfähigkeit | 5. Wahl eines Versammlungsleiters/-in (entfällt, da der 1. Vorsitzende im zurückliegenden Jahr für 2 Jahre gewählt wurde und somit noch 1 Jahr im Amt ist) |
| 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung vom 15.05.2019 | 6. Entlastung des Vorstandes |
| 3. Geschäfts- und Rechenschaftsbericht: | 7. Neuwahlen nach § 11 der Vereinssatzung des ASC 09 Dortmund |
| 3.1 Bericht des Vorstandes | 7.1 Stellvertretender/e Abteilungsleiter/-in (turnus gemäß für 2 Jahre) |
| 3.2 Bericht des Kassenswartes | 7.2 Geschäftsführer/in (turnusgemäß für 2 Jahre) |
| 3.3 Bericht der Trainer/-innen | 7.3 Jugendleiterin bestätigen |
| 4. Aussprache zu den Berichten | 8. Verschiedenes |

Die Jugendversammlung findet am gleichen Tag um 18:00 Uhr im ASC-Clubhaus statt. Wahlvorschläge und Anträge für die Tagesordnung sind bitte bis zum 08.05.2020 einzureichen.

Mit sportlichem Gruß
Nathalie Herrmann,
Geschäftsführerin der Abteilung

ASC 09 Dortmund Sport-Club Aplerbeck 09 e.V. –
Abteilung Volleyball

Aufgrund der „Corona“-Krise müssen alle genannten Termine in diesem Sport-Spiegel immer unter Vorbehalt betrachtet werden. Letztlich gelten immer die tagesaktuellen Ankündigungen auf unserer Homepage www.asc09.de



Unser ASC 09 auf einen Blick

Anschrift	ASC 09 Dortmund Sport-Club Aplerbeck 09 e.V. Schwerter Straße 232 44287 Dortmund
Telefon	0231/445626
Fax	0231/443136
E-Mail	geschaeftsstelle@asc09.de
Homepage	www.asc09.de
Bankverbindung	Sparkasse Dortmund
IBAN:	DE69440501990101002268
Geschäftszeiten	Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 19.30 Uhr
Vereinsregister Dortmund	Nr. 02547
Gastronomie im Waldstadion	Tel: 0231/56765950
Vorstand i.S. § 26 BGB	
Vorsitzender	Michael Linke
1. Stellvertreter	Rainer Ewert, Geschäftsführung
2. Stellvertreter	Frank Fligge, Medien & Öffentlichkeitsarbeit
Erweiterter Vorstand	
Vereinsjugend (kom.)	Heiner Brune
Schwerpunkt Finanzen	Christian Bockelbrink
Ehrenvorsitzender	Matthias Kick
Ehrenmitglieder	Marcus Nowak
	Willi Hänel
	Anita Borgmann
	Heiner Brune
	Burckhard Ellerichmann
	Herbert Köhler
	Horst Müller
	Ernst Günter Rautenberg
	Jürgen Reckermann
	Günter Riedel
	Heinrich Schwakopf
	Heinz Seiffert
	Günter Riedel
	Karl-Josef Michel
Ältestenrat Sprecher	
Seniorenkreis Sprecher	
Abteilungsleiter	
Basketball	Christian Bockelbrink
Fußball	Michael Linke
Gymnastik	Christel Venghaus
Handball	Frank Fligge
Leichtathletik	Gerhard Sieben
Mountain-Bike	Jens Klüh
Radsport	Norbert Adam
Volleyball	Achim Grosspietsch

Haftungsausschluss

Haftung für Inhalte
Die Inhalte unserer Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Als Diensteanbieter sind wir gemäß § 7 Abs.1 TMG für eigene Inhalte auf diesen Seiten nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind wir als Diensteanbieter jedoch nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung von Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen werden wir diese Inhalte umgehend entfernen.

Haftung für Links
Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: ASC 09 Dortmund
Sport-Club Aplerbeck 09 e.V.
Schwerter Straße 232
44287 Dortmund

Gesamtkonzeption: ASC 09 Vorstand
Koordination: Nicole Fischel
eMail: spiegel@asc09.de

Erscheinungsweise: 4 x jährlich

Satz u. Gestaltung: BLICKFANG Kommunikations-Design
Wittbräucker Str. 111
44287 Dortmund
Tel. 0231/4459433
www.blickfang-dortmund.de

Druck: Brasse & Nolte
RuhrstadtMedien GmbH & CoKG
Klößnerstraße 107
44579 Castrop-Rauxel
Tel. 02305/358080

Der nächste ASC 09 Sport-Spiegel:

Redaktionsschluss: 18. Juni 2020

Nächste Ausgabe: Juli 2020

Später eingehende Beiträge können leider nicht berücksichtigt werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Anzeigenpreisliste: 1. Januar 2012

**Meldung von Sportunfällen:
Die Geschäftsstelle übernimmt
kommissarisch die Aufgaben der
Sozialwartin.**

Tel: 44 56 26

Die Geschäftsstelle informiert:

Anmeldungen, Kündigungen, Abteilungswechsel sind nur in der Geschäftsstelle des ASC 09 Dortmund, Schwerter Str. 232 (am Aplerbecker Waldstadion) einzureichen - nicht beim Trainer. Die Abteilungen werden hierüber durch uns informiert.

DEINE BAUFI

NEU!

DIGITÄL.

Wir begleiten Dich vom ersten Klick bis zum Einzug.

Ab sofort erhältst Du einfach und digital Dein maßgeschneidertes Finanzierungsangebot für Deine Immobilie – egal ob **Neubau, Kauf** oder **Modernisierung**.

Online-Angebot
direkt konfigurieren!

 psd-rr.de/baufi


psd
Bank

Rhein-Ruhr eG



Online
psd-rhein-ruhr.de



Telefon
0211 1707-9911



Filialen
Dortmund, Düsseldorf, Essen